



Beobachtungen Herbst 2003 und Winter 2003/4

Zusammengestellt von Graham TEBB, Kurt MALICEK, Johann BRANDNER & Peter BIEDERMANN

Wetterlage: (nach Daten der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik)

Die Temperaturen lagen im **September** größtenteils unter den Normalwerten, erst ab der Monatsmitte stellte sich eine sommerlich heiße Periode ein (bis über +30 Grad). Erst in der letzten Septemberwoche waren wieder Normaltemperaturen zu verzeichnen. Während der Norden und Osten äußerst geringe Niederschläge verzeichnete (nur 25 % der "normalen" Niederschlagsmenge), wurden in weiten Teilen südlich der Donau bis zu 160 % der zu erwartenden Mengen gemessen.

Der **Oktober** war erwartungsgemäß kalt und niederschlagsreich, jedoch wurden am Monatsbeginn noch einige warme Tage verzeichnet (z.B. +26 Grad am 2.10. in Andau/Bgld). Absolute Tiefstwerte wurden nach einem Kaltlufteinbruch am 25.10. gemessen. Die Niederschlagsmenge lag eher im Durchschnitt, hervorzuheben ist jedoch der erste Schneefall bereits am 23./24.10.

Der **November** kann als sehr mild bezeichnet werden und wies meist überdurchschnittlich hohe Temperaturen auf. Zu Monatsbeginn schwankten die Temperaturen noch ständig, in der zweiten Monatshälfte wurde es jedoch zunehmend wärmer. Die Niederschlagsmengen waren mit 25 - 75 % des Normalwertes sehr gering. Während die Niederungen schneefrei blieben, wurde ab 500 m Seehöhe eine kurzlebige Schneedecke verzeichnet.

Der **Dezember** kann von den Temperaturen her als "normal" bezeichnet werden, wenngleich sie etwas

höher als die Durchschnittswerte lagen, schwankten jedoch sehr. Erst um Weihnachten ließ polare Kaltluft die Temperaturen stark absinken (z.B. -24,8 Grad am 25.12. in Mariazell). Die Niederschlagsmengen lagen noch immer bis zu 75 % unter den zu erwartenden Werten, erst gegen Monatsende wurden vermehrte Regen- bzw. Schneefälle verzeichnet. Eine Schneedecke war in den Niederungen nur kurzlebig, selbst ab einer Seehöhe von 1.500 m wurde keine durchgehende Schneedecke verzeichnet.

Der **Jänner** erwies sich eher als abwechslungsreich: während in der ersten und dritten Monatsdekade Kälteperioden zu verzeichnen waren, herrschte dazwischen ein sehr mildes Klima (z.B. +13,6 Grad am 14.1. in Deutschlandsberg). Im Norden und Osten wurden "normale" Niederschlagsmengen in Form von Schnee verzeichnet. Die Sonnenscheindauer lag in Wien bei 166 % des Durchschnittswertes.

Der **Februar** kann als sehr mild mit überdurchschnittlich hohen Temperaturen bezeichnet werden (Höchstwert von +21,3 Grad am 5.2. in Wiener Neustadt). Durch einen Kälteeinbruch in der zweiten Monatsdekade "normalisierten" sich die Temperaturen wieder. Die Niederschlagsmengen lagen bis zu 300 % über den Normalwerten, es gab reichlichen Schneefall. Die Sonnenscheindauer war im Durchschnitt geringer als zu erwarten.

Beobachter:

Die Zusammenstellung der Beobachtungen war nur dank der Einsendung der Meldungen folgender Beobachter(innen) möglich (in alphabetischer Reihenfolge):

HAD Helga Adam
EAL Ernst Albegger jun.
CAU Carl Auer
TBD Thomas Bader
JBA Johann Bauer
KBA K. Bauer
HMB Hans-Martin Berg
PBI Peter Biedermann
MBI Michael Bierbaumer
BBL Bryan Bland
ABO Andreas Boisits

JBR Johann Brandner
RBR Reinhard Brandstetter
BBR Birgit Braun
MBW Moritz Browa
MBU Markus Bundschuh
MDE Manuel Denner
LDÖ Lothar Döll
KDO Karin Donnerbaum
TDR Thomas Drapela
IDR I. Drozdowski
KED Konrad Edelbacher

LED L. Edelbacher
JFE Johannes Feichtinger
CFI Christian Fiedler
MFI Matthias Fiedler
MFO Max Fochtmann
JFH Johann Fleischhacker
CFT Clemens Fritsche
JFÜ Johannes Frühauf
JFU J. Fruhmann
AGA Anita Gamauf
MGA Maria Ganso



EGÄ E. Gächter	KMI Klaus Michalek	ESA Erich Sabathy
CGE Christiane Geritzer	AMI Alfred Micholitsch	FSA Franz Samwald
HGN Helmut Gnedt	HMO Hermine Moosbrugger	OSA Otto Samwald
FGO Franz Gombots	JMO Josef Moosbrugger	HSH Helmut Schaffer
HGR Harald Gross	YMU Yoko Muraoka	HSN H. Schneider
AGR Alfred Grüll	CNE Christoph Neger	JSO Johann Sohm
RHA Rupert Hafner	ANE Alfred Nemetschek	FSP Friederike Spitzenberger
THO Thomas Holzer	CNÖ Christine Nöstler	GSP Gerd Spreitzer
PHO Petr Horak	UNÜ U Nüsken	JSP Josef Spreitzer
WHA Walter Hovorka	AOF Aaron Ofner	WST Willi Stani
RJA Rudolf Janoschek	HOF Hanna Ofner	MST Manfred Steiner
GJU Georg Juen	HPA Herwig Palfinger	USB Uwe Streese-Browa
EKA Eva Karner-Ranner	GPA Gabriel Pammer	CST Christian Strimitzer
RKZ Rosina Kautz	PPA Peter Pany	LST Lorenz Strimitzer
WKZ Wolfgang Kautz	OPE Othmar Peham	CSU Christian Summer
JKY J. Kautzky	APE Attila Pellingner	GTE Graham Tebb
EKE Erika Keller	HPR Hans Peter	NTE Norbert Teufelbauer
LKH Leander Khil	HPF Helmut Pfeifenberger	MTI Michael Tiefenbach
RKI Robert Kinnl	CPF Christine Pfeifhofer	PTR Peter Trampota
KKI Kurt Kirchberger	HPH Hartwig Pfeifhofer	RTR Rudolf Triebel
FKN Franz Knittelfelder	RPI Ronald Pichler	FUI Franz Uiblein
IKO Ingrid Kohl	JPL Jürgen Pollheimer	IVÖ Ingolf Völker
BKO Bernhard Kohler	KPO Karl Pollheimer	GWA Gernot Waiss
AKO Alfred Kollenz	MPO Martin Pollheimer	DWA Doris Walter
PKO Philip Kolleritsch	RPO Renate Pollheimer	WWA W. Walter
GKÖ Günther Körmöczy	WPO Wolfgang Potocnik	JWD Josef Wedenig
RKO Robert Konecny	GPR Günther Preiß	RWE Roland Wegerer
BKR Brigitte Kranner	JPR Johann Pribitzer	JWR J. Weinhofer
FKR Felix Kranner	RPR Remo Probst	CWE Christian Wende
BKA Brigitte Kranzl	APR Adolf Promberger	AWE Andreas Wenger
AKU Alfred Kuntner	IPU Ingrid Pühr	GWJ Gerd Wichmann
HKU Hansjörg Kunze	JPU Johann Puntigam	GWM Gabor Wichmann
HKY Hans Kusy	PRD Paul Radl	RWI R. Winkler
JLA Johannes Laber	ARA Andreas Ranner	RZA Robert Zach
HLA Hansjörg Laueremann	HRE Helmut Reinbacher	WZA Walther Zankl
ELE Emanuel Lederer	ARI Ahmed Riad	SZE Sabine Zelz
HLE Hermann Leitner	RRB Renate Riegerbauer	GZE Gerd Zeyringer
DLI Dietmar Linzbacher	RRI Regina Riegler	SZI Sebastian Zinko
GLO Gerhard Loupal	MRI Martin Riesing	TZU Thomas Zuna-Kratky
RMA Rudolf Machacek	FRT F. Roithner	MTK March-Thaya Korridor-
KMA Kurt Malicek	CRO Christoph Roland	zählungen
SMA Sylvia Malicek	MRÖ Martin Rössler	
IMA Ingrid Masutti	MRO Manfred Rosenberger	
GMA Gerhard Maywald	FRU Franz Rudolf	

Beobachtungsteil

Es werden hier die Beobachtungen vom Herbstzug sowie die Winterbeobachtungen aufgelistet und teilweise kommentiert.

Die unmittelbar nach der Ortsbezeichnung mit Schrägstrich / verwendeten Kürzel (BGLD, NÖ, STMK, W) bezeichnen das jeweilige Bundesland (Burgenland, Niederösterreich, Steiermark, Wien), da die genannte Ortsbezeichnung für den Leser nicht immer leicht zuordenbar ist! Im ersten Text-

block werden die Bundesländer Burgenland, Niederösterreich und Wien behandelt, danach folgen die Beobachtungen aus der Steiermark.

Folgende Kürzel wurden verwendet: "ad." für adult(e), "diesj." für diesjährig(e), "Ex." für Exemplar(e), "immat." für immatur(e), "juv." für juvenil(e), "PK" für Prachtkleid, "SK" für Schlichtkleid, "subad." für subadult(e) Ex.



Sterntaucher (*Gavia stellata*): Die wenigen Feststellungen im diesem Winter aus Niederösterreich und Wien betreffen alle juvenile Ex. an der Donau. Eines vom 19.11. bis zum 14.12. bei Traismauer/NÖ (GWI, GZE), eines am 20.12. unterhalb der Steinspornbrücke/W (OPE) und einer beim Freudenaauer Kraftwerk/W am 6.1. (EKA, ARA). Am 16.11. wird 1 Ind. bei der Wasservogelzählung bei Ybbs/NÖ (USB u.a.) entdeckt, und dieser Vogel ist am 14.12. noch anwesend.

Steiermark: Am 25.10. 1 juv. am Stuaug-Teich bei Schachenwald (SZI, LKH, CNE, PKO) und letztmalig am 20.12. 1 verletztes Ex. (HRE). Am 8.11. 1 Ex. im Jugendkleid am Stubenbergsee (FSA), am 9.11. 1 Ex. in Waldschach (JPU). Vom 12.11. bis 30.11. 2 Ex. (1 juv.) in Eichfeld bei Mureck (JBR, SZI, LKH, PKO, EAL, CNE) und am 16.12. 1 am Schwarzlsee in Unterpremstätten (FRU).

Prachtaucher (*Gavia arctica*): 2 ad, die am 17.10. am Neufeldersee/BGLD schwimmen, eröffnen den Durchzug (RHA). Am 24.10. sind 1 ad und 1 juv. an dieser Stelle, und in der Folge gibt es mehrere Sichtungen von 1-2 juv. bis zum 8.12. (RHA). Von Anfang November bis Mitte Dezember sind einzelne Ex. verbreitet zu beobachten, z.B. 2 juv. am 8.11. in Königsdorf/BGLD (OSA, RRB) und vom 23.-29.11. auf dem Wienerberger Teich/W (RZA). Wie immer stammen viele Feststellungen von der Donau: am 16.11. und am 14.12. sind 2 Ex bei Tulln/NÖ (CAU), vom 16.-18.11. ist 1 weiteres Ex. bei Geifenstein/NÖ (CAU, AKO), vom 3.-8.12. ist ein juv. an der Neuen Donau beim Freudenaauer Kraftwerk/W (ARA, TDR). Insgesamt 9 Ind. werden am 16.11. bei der Wasservogelzählung gemeldet.

Steiermark: Diesjährige vom 3.11. bis 25.11. in Großwilfersdorf, Hainersdorf und am Stubenbergsee (FSA, OSA). Ein durch eine Kabelkollision verletzter Juv. wird seit dem 1.11. am Schwarzlsee in Unterpremstätten beobachtet und am 25.12. erfroren gefunden (SZI, LKH, PKO, CNE, EAL, HRE). Am 3.12. 1 juv. am Stuaug-Teich bei Schachenwald (LKH, PKO, EAL).

Zwergtaucher (*Tachybaptus ruficollis*): Am 28.10. sind 10 Ex. bei der Praterbrücke an der Neuen Donau/W (AKO), am 20.11. können 10 Ex. auf der Schwechat/NÖ, nahe der Stadt gezählt werden (AKO), und am 15.1. sind 18 Ex. am Marchfeldkanal/W (WPO). Sonst einige Meldungen von 1-2 Individuen, z.B. am 5.11. am Neufelder See/BGLD (RHA), vom 3.12.-24.2. in St. Pölten/NÖ (JFE), vom 24.-25.2. aus Münchendorf/NÖ (JFE), und vom 17.2. an der Pielach bei Weinburg/NÖ (MBU).

Steiermark: Kleinere Massierungen an Teichen in der Obersteiermark bei Admont und Liezen ab Oktoberbeginn (KPO, RPO, JMO) und bis zu 74 Ind. in der Südsteiermark am Murstau Mellach (GMA) sowie an den oststeirischen Teichen bei Kirchberg (GMA).

Haubentaucher (*Podiceps cristatus*): Aus Burgenland, Niederösterreich und Wien kommen nur spärliche Meldungen von wenigen Individuen.

Steiermark: Ab Oktoberbeginn kleinere Trupps von 6 bis 20 Ind. im Grazerfeld und an den weststeirischen Spiegeleichen (JPU, HRE) und bis zu 42 Ind. an den südsteirischen Weinburger Teichen (LKH, PKO, SZI, CNE). Einzelbeobachtungen vom Furtnersee am 4.10. (JSP) und am 31.10. in Mitterling (MFO).

Rothalstaucher (*Podiceps grisegena*): Am 9.11. 1 diesj. am Stubenbergsee/STMK (OSA, RRB) und am 2.12. 2 juv. in Neutillmitsch/STMK (FSA).

Ohrentaucher (*Podiceps auritus*): Keine Feststellungen.

Schwarzhalstaucher (*Podiceps nigricollis*): Nur wenig Beobachtungen zur Zugzeit: 2 am 11.-12.8. (RKZ, WKZ, GWM, RZA) und 4 am 21.8. (USB) rasten an den Anlandebecken Ringelsdorf/NÖ, 1 ist am 31.8. am Darscho im Seewinkel/BGLD (EKA, ARA) und 2 sind am 6.9. auf den Güssinger Fischteichen (FSA).

Steiermark: Vom 11.10. bis 20.11. 1 in Eichfeld bei Mureck (JBR, IPU, SZI, LKH, PKO, CNE). Am 20.4. 2 Ex. im Prachtkleid am Schwarzlsee im Grazerfeld (HRE).

Kormoran (*Phalacrocorax carbo*): Eine interessante Entwicklung im Winter ist das zunehmende Auftreten von Kormoranen im Wiener Stadtbereich: bei der Mündung des Donaukanals können am 25.1. 2 Ex. im Wasser, 3 kreisende und 7 in einem Trupp nach Norden fliegend gesehen (CFI); am 28.1. überfliegt ein Ex. die Urania (GWI). Das in den letzten Wintern immer von einigen 100 Kormoranen besetzte Naturreservat Marchauen-Marchegg/NÖ weist heuer keinen Schlafplatz auf, die wenigen Nahrungsgäste fliegen abends an die Donau (JWD). An der Thaya bei Rabensburg/NÖ wird hingegen ein neuer Schlafplatz etabliert, der den ganzen Winter über trotz Störungen besetzt bleibt, mit max. 500 Ind. am 17.1. (MRÖ). Der Schlafplatz bei Schönau an der Donau/NÖ ist auch den ganzen Winter durch besetzt, mit einem Maximum von 665 Ind. am 14.2. (KED).

Steiermark: Schlafbaumzählungen bei Übelstein ergaben bis zu 44, in Zlatten bis zu 62 und in Traföss bis zu 98 Ex. im Oktober und November (HRE), bei Radkersburg zu Oktoberbeginn bis zu 50 Ex. (MFO) und in Mellach von Mitte Oktober bis Mitte Februar bis zu 24 Ex. (GMA, JPU). Daten von den Simultanzählungen werden noch ausgewertet.

Zwergscharbe (*Phalacrocorax pygmaeus*)*: Steiermark: Großes Aufsehen erregen 2 imm. Ex., die sich in der Mur bei Lebring/STMK vom 18.1. bis 20.2. aufhalten (SZI, LKH, PKO, CNE, EAL, FSA, WST, JBR, IPU).



Rohrdommel (*Botaurus stellaris*): Im August kann ein Ex. am Mitterhaufen bei Haslau/NÖ entdeckt werden (PTR). Vom 11.-15.8. jagt 1 an den Anlandebecken Ringelsdorf/NÖ (TZU u.a.).

Steiermark: Am 23.10. 1 am Fuchsschweifteich bei Neudau (FSA).

Zwergdommel (*Ixobrychus minutus*): Die späteste Beobachtung am Güssinger Fischteich/BGLD erfolgt am 10.9. (FSA).

Nachtreiher (*Nycticorax nycticorax*): Vom 26.7. bis zum 17.8. mehrere Feststellungen von 1-2 ad und 1 juv. am Güssinger Fischteich/BGLD (FSA, OSA, RRB); 2 juv. sind am 6.8. im Nationalpark Donauauen bei Schönau/NÖ (MRO). Der Bestand am Hohenauer Kühlteich/NÖ erreicht bemerkenswerte 31 (!) am 12.-13.8. (MBI, RKZ, WKZ, RZA), und 2 Ex. sind am 21.8. noch anwesend (USB).

Steiermark: Am 6.9. 2 bei Waldschach in der Weststeiermark (JPU).

Rallenreiher (*Ardeola ralloides*): Steiermark: Ungewöhnlich spät wird am 15.11 1 Ex. im SK am Schwarzl-Teich beobachtet (HPH, CPF).

Seidenreiher (*Egretta garzetta*): Nur wenig Meldungen abseits vom Neusiedler See/BGLD. Am Hohenauer Kühlteich/NÖ verweilt einer vom 31.7. bis 31.8., am 15.8. sind es 2 Ex. (TZU u.a.). Vom 5.8. bis zum 1.9. ist ein Ex. auf dem Güssinger Fischteich/BGLD (FSA, OSA, RRB), und am 24.8. wird eine an der Donau bei Schönau/NÖ gesichtet (GLO).

Silberreiher (*Casmerodius albus*): Wie immer, eine breite nachbrutzeitliche Verteilung in den Tieflagen Ostösterreichs. Die meisten Beobachtungen stammen wie gewohnt aus dem Wiener Becken/NÖ, dem Tullner Becken/NÖ, dem östlichen Donautal/NÖ, den March-Thaya-Auen/NÖ, vom Kühlteich Hohenau/NÖ, und aus den Güssinger Fischteichen/BGLD (viele Beobachter). Die größte Ansammlung ist 99 Individuen am 16.11. bei Güssing/BGLD (OSA, RRB). Wieder sind in diesem Winter Silberreiher auch im Mostviertel/NÖ zu beobachten: vom 8.-9.11. sind 2-3 auf Acker bei Niederndorf/Erlauf (EKA, ARA), am 10.1. überfliegt eine das Donaukraftwerk bei Melk (GTE), am 31.1. überfliegt eine den Melkfluß bei Oberndorf (WWA), und am 1.2. ist eine bei der Kleinen Erlauf in Oberstampring (IVÖ).

Steiermark: Zahlreiche Beobachtungen aus allen Landesteilen. Einzelne und Trupps bis zu 9 Ex. in Admont und Kraubath ab Oktoberbeginn (GPR, JMO), 1 vom Winzendorfer Teich bei Pöllau vom 17.1. bis 19.2. (GMA). Vom Saazer Teich, von den Kirchberger Teichen und Großsteinbach ab Ende August kleinere Trupps von 3 bis 5 und 20 kopfstärke Trupps (FSA, GMA). Bemerkenswert ist 1 ad. mit roten Beinen am 28.11. am Saazer Teich (FSA). Am 17.9. 4 in Paldau (JPU). Aus der Südsteiermark größere Massierungen am 21.10. mit 24 am 13.10. in Gralla (JBR) und 26 am 25.10. am Schwabenteich (LKH, PKO). Einzelne Ex. aus Halbenrain und Laafeld (FRU, MFO). Am 19.10. 1 am Murstau bei Köllach (HRE). Aus der Weststeiermark vom 13.9. bis 24.10. 1 Ex. bei Waldschach (JPU).

Graureiher (*Ardea cinerea*): Nur wenige größere Ansammlungen: max. 146 am 25.8. am Hohenauer Kühlteich/NÖ (TZU u.a.) und max. 80 am 29.10. an den Güssinger Fischteichen/BGLD (FSA). Ansonsten Einzelmeldungen über das Beobachtungsgebiet verstreut (viele Beobachter).

Steiermark: Einzelne und kleinere Trupps bis zu 6 Ex. am Furtnersteich, an den Grieshofteichen bei Admont und aus Weißenbach bei Liezen (JSP, KPO, RPO, JMO), vom 28.9. bis 24.10. 5 bis 11 am Kirchberger- bzw. Fuchschwanzteich (GMA) und ein 76-kopfstarker Trupp am Schwabenteich am 25.10. (LKH, PKO). Aus den weststeierischen Teichgebieten bei Waldschach und Dornegg werden Trupps bis zu 20 Ex. im November und Oktober gemeldet (JPU).

Purpureiher (*Ardea purpurea*): Abseits des Neusiedler Sees gelingen Herbstbeobachtungen nur an den Güssinger Fischteichen/BGLD, wo sich 3 juv. vom 7.8. bis zum 3.9. aufhalten (FSA, OSA, RRB) und an den Anlandebecken bei Ringelsdorf/NÖ, mit einem Ex. am 12.8. (RKZ, WKZ, RZA) und einem am 21.8. (JBA, HGN, USB).

Steiermark: Am 31.7. 1 juv. am Fuchsschweifteich und am 8.9. 1 am Schwabenteich (JBR).

Schwarzstorch (*Ciconia nigra*): Einige nachbrutzeitliche Beobachtungen aus bekannten Brutgebieten, aber der Wegzug bleibt nur spärlich dokumentiert: am 3.9. sind 1 ad und 1 juv. an den Güssinger Fischteichen/BGLD, und 1 juv. ist am 24.9. immer noch anwesend (FSA), am 6.9. überfliegt nach Südwesten ein Trupp von 11 Ex. die Südautobahn bei Münchendorf/NÖ (BKO), am 11.9. fliegen 2 Ex. nach Nordosten bei Orth/NÖ, und am 13.9. fliegt einer sehr niedrig die Fischaau entlang in Richtung Haschendorf/NÖ (RHA).

Steiermark: Am 5.9. 1 in Gralla (JBR) und am 11.9. 1 bei Birkfeld (GMA).

Weißstorch (*Ciconia ciconia*): Schon wieder einige Mittwinterbeobachtungen: 1 vom 4.12. bis mind. 11.12. auf den Feldern bei Strohdorf (Gem. Bischofstetten/NÖ, CGE), und 1-2 vom 19.11. bis zum 7.12. beim Schloß Orth an der Donau/NÖ (NTE, GPA, WHA). Seit schon zwei Jahren überwintert ein Individuum an dieser Stelle, in diesem Winter bleibt zum ersten Mal auch der Brutpartner. Weiter anzumerken ist, dass beide Vögel sehr vertraut sind, und einer einen silbernen Ring trägt. Am 6.12. können neben der Straße zwischen Moosbrunn und Ebreichsdorf/NÖ 6 Weißstörche gesehen werden (AMI).



Löffler (*Platalea leucorodia*): Weil die meisten Lacken im Seewinkel/BGLD komplett ausgetrocknet sind, finden Löffler Nahrung nur im Darscho, wo sich am 13.9. bemerkenswerte 70 zusammen finden (EKA, ARA). Danach sinkt der Bestand rasch, am 4.10. ist aber ein juv. immer noch anwesend (GTE). Ein kleiner Trupp von bis zu 9 Löfflern bleibt vom 27.7. bis zum 1.9. (nur noch ein Ex.) auf dem Hohenauer Kühlteich/NÖ (TZU u.a.).

Höckerschwan (*Cygnus olor*): Am 11.10. schwimmen 32 auf der Alten Donau/W zwischen der Kagraner Brücke und dem Angelibad (KMI).

Steiermark: Einzelne ad. und diesj. Ind. am 29.11. bei Admont, in Weißenbach bei Liezen und bei Krieglach von Anfang Oktober bis Ende Jänner (JMO, IMA, RPO, MPO). Ansammlungen bis max. 59 Ex. an der Mur bei Mel-lach von Mitte Jänner bis Mitte März am Murstau Zlatten und am Murstausee bei Gralla (HRE, GMA, JPU).

Singschwan (*Cygnus cygnus*): Die einzige ostösterreichische Beobachtung des Winters stammt vom 26.12., als sich ein Ex. bei Haslau an der Donau/NÖ etwas abseits von etlichen Höckerschwänen aufhält (GKÖ).

Saatgans (*Anser fabalis*): Abseits vom Seewinkel/BGLD und den March-Thaya-Auen/NÖ gibt es Meldungen aus Wien (ein kreisender Trupp am 21.11., ARA), von den Feldern bei Neufeld a.d. Leitha/BGLD (6 auf einer Ackerfläche am 23.11., RHA), von der Parndorfer Platte bei Nickelsdorf/BGLD (4 Überfliegende am 11.1., ARA), von Moschendorf bei Güssing/BGLD (7 am 13.1., OSA), und von Rechnitz/BGLD (ca. 60 am 14.1., OSA). Die koordinierten Zählungen im Seewinkel ergeben einen Maximalbestand (verteilt auf österreichischer und ungarischer Seite) von 9.955 Ex. am 13.12. (JLA, APE, u.a.), wovon fast alle im Südtel des Neusiedler Sees übernachteten. Auf österreichischer Seite ist die Saatgans mit Abstand die seltenste der drei „häufigen“ Gänsearten. Am 27.1. jedoch übernachteten am Kühlteich Hohenau/NÖ ca. 3.000 Saatgänse (GJU, TZU).

Steiermark: Am 1.2. 45 südwärts fliegend über Lebring (LKH, PKO).

Bläßgans (*Anser albifrons*): Abseits vom Seewinkel/BGLD und den March-Thaya-Auen/NÖ gibt es Meldungen aus Wien (ein kreisender Trupp am 21.11., ARA), von den Feldern bei Neufeld a.d. Leitha/BGLD (4 auf einer Ackerfläche am 23.11., RHA), von der Parndorfer Platte bei Nickelsdorf/BGLD (500 Überfliegende am 3.1. und ca. 40 am 11.1., ARA), von Moschendorf bei Güssing/BGLD (2 juv. am 13.1., OSA), und vom Nationalpark Donauauen/NÖ (ein Keil von 60 am 18.1. nach Norden fliegend, EKA, ARA). Am 1.2. war ein vermeintlich verletztes Individuum N Deutschkreutz/BGLD (MDE, MRÖ). Die Bläßgans erreicht mit knapp 25.000 Individuen am 17.2. ihren Höhepunkt im Seewinkel/BGLD (einschließlich des ungarischen Teils des Nationalparks), ungefähr so viele wie in den vergangenen zwei Wintern. Am Kühlteich Hohenau/NÖ übernachteten einige Hundert Ex. am 30.11., darunter ist ein teilalbinotisches Individuum (CWE, GWM u.a.), und vom 7.12.-15.12. schlafen 1.500-2.000 Ex. an dieser Stelle (GWM u.a.).

Zwerggans (*Anser erythropus*)*: Zur Jahreswende gibt es 4 Ex. im Seewinkelgebiet/BGLD, wovon zwei auf österreichischer Seite entdeckt werden (JLA, APE, u.a.), ein Protokoll ist allerdings noch ausständig! Im zentralen Seewinkel hält sich wieder 1 ad am 19.2. auf (LKH, GJU, PKO).

Graugans (*Anser anser*): An den Absatzbecken Hohenau-Ringelsdorf/NÖ rasten bis zu 1.200 Ex. am 1.9. (MRÖ), am 11.9. sind es nur noch 209 (KDO) und danach sind die Graugänse großräumig abgezogen (TZU u.a.). Anfang Dezember steigt der Bestand wieder massiv an, und am Schlafplatz sind vom 7.12.-15.12. durchgehend ca. 1.500 Ex anwesend (GWM u.a.). Im Seewinkel/BGLD ist der Maximalbestand lediglich 5.924 Individuen, verglichen mit den zwei vergangenen Wintern ein drastischer Rückgang (17.500 auf 10.000 auf ca. 6.000, JLA, APE, u.a.). Der Grund für den geringen Herbstbestand ist nicht bekannt, aber eine Verschiebung zu den südmährischen Seen ist ausgeschlossen, da dort auch relativ wenige Graugänse beobachtet werden. Abseits von den bekannten Rastplätzen kommen Meldungen von der Parndorfer Platte/BGLD (14 Ex. am 5.10., EKA, ARA), vom 9. Bezirk in Wien (36 Ex. am 11.11. über die Votivkirche fliegend, KMI), und von der Donau (25 Ind. überfliegen die Neue Donau/W am 23.11., AKO).

Graugans x Hausgans (*Anser anser* x ?): Ein Ex. hält sich vom 1.2. bis zum 6.3. bei Orth a.d. Donau/NÖ auf (GPA).

Weißwangengans (*Branta leucopsis*): Vom 17.-20.3. kann ein Altvogel unter Bläßgänsen an der östlichen Wörthenlacke/BGLD bzw. der Langen Lacke/BGLD bewundert werden (GWI, GTE, GJU).

Rothalsgans (*Branta ruficollis*): Am 6.3. ist 1 Ex. unter Bläßgänsen auf den Feldern bei Darscho/BGLD (OSA, RRB, AWE).

Brandgans (*Tadorna tadorna*): Überraschender Weise erscheinen 3 Jungvögel am 10.8. an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf/NÖ und bleiben bis zum 21.8. (viele Beobachter). Bisher gibt es wenige als 5 Nachweise dieser Art aus den March-Thaya-Auen. Am Darscho/BGLD können 1-2 Ex. vom 31.8. (EKA, ARA) bis zum 14.10. (AGR) gesehen werden, am 3.12. sind dort 6 Ind. (GWI). Am 13.11. ist am St. Andräer Zicksee/BGLD ein Ex. unter Gänsen, und am 13.2. sind 2 ad. und 1 juv. an dieser Stelle (AGR).

Streifengans (*Anser indicus*): Am 29.10. werden drei unberingte aber sicher entflozene Streifengänse bei Rauchwart/BGLD gesichtet (FSA).



Mandarinente (*Aix galericulata*): Von drei Wiener Gewässern kommen Meldungen über größere Ansammlungen im Herbst und Winter: max. 25 ♂ und 12 ♀ am 16.11. am Lainzerbacheich in Hietzing (AGR); 28 Ind. am 9.12. am Heustadelwasser im Wiener Prater (RPR); und 22 ♂ und mind. 10 ♀ am 4.1. im Liesingbach, Rodaun (HSH). Sonst ist am 7.9. 1 ♀-färbige auf einem Teich in Kaltenleutgeben/NÖ (AGR), 1 ♂ und 1 ♀ sind am 1.1. am Gänseteich im Kurpark Oberlaa/W (CWE) und 1 ♀ hält sich vom 10.1. bis zum 28.2. an der Kamp bei Gars/NÖ auf (DWA).

Brautente (*Aix sponsa*): Zwischen dem 12.10 und dem 24.12. kann mehrmals ein ♂ im Kremser Hafen/NÖ bewundert werden (KMA). Am 13.12. erscheint ein ♂ an der March unterhalb Dürrkrut/NÖ (MBI), und am 31.1. ist ein ♂ in der Pinka bei Unterbildein/BGLD zu sehen (OSA, RRB).

Moschusente (*Cairina moschata domestica*): 1 ♂ am 18.1. am Kamp bei Gars/NÖ (HPF).

Pfeifente (*Anas penelope*): Die erste Pfeifente am Herbstdurchzug wird am 24.9. an den Güssinger Fischteichen/BGLD beobachtet, und in der Folge sind bis zum 24.11. bis zu 13 Ex. hier anwesend (FSA). Sonstige Zugmeldungen kommen von den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf/NÖ, mit den ersten 4 am 9.10. (EGÄ) und einem Maximum von 15 am 16.10. (TZU), von der Alberner Schotterbank/W, wo am 14.10. 4 Ex. gezählt werden (CRO), vom Neufelder See/BGLD, wo am 8.10. 4 ♂ und 1 ♀ gesichtet werden, und vom Kühleich Hohenau/NÖ, wo am 15.10. 25 Ex. anwesend sind (CRO). Wie immer gibt es auch einige Mittwinterbeobachtungen, so sind am 29.11. und am 1.2. 8-10 Ind. auf der Fische/NÖ (AKO, CFI, MFI), am 1.11. sind 3 ♂ und 4 ♀ an der Donau bei Röthelstein/NÖ (NTE), am 7.12. sind 4 Ex. an der Donau beim Spittelauer Arm/NÖ (NTE), vom 2.1. bis zum 21.3. gibt es Meldungen von bis zu 7 Ex. beim Kraftwerk Freudenau/W (ARA), in der Schwarza bei Seidlau (Nähe Gloggnitz/NÖ) ist vom 2.-6.1. ein ♂ (CSU, RKI), und am 18.1. sind 1 ♂ und 3 ♀ an der Donau unterhalb Hainburg/NÖ (EKA, ARA).

Steiermark: Vom 15.9. bis 28.3. bis zu 12 in Weißenbach bei Liezen (KPO, RPO), vom 13.9. bis 12.11. bis zu 10 an den Neudauer Teichen und bei Großwilfersdorf (FSA), am 19.10. 2 am Murstau Köllach bei Niklasdorf (HRE), am Samitzteich im Grazerfeld vom 11.10. bis 25.12. bis zu 7 (LKH, SZI, PKO, CNE, JPU), am 11.10. 5 in Tillmitsch (JBR) und am 1.2. 8 in Obervogau (LKH, SZI).

Schnatterente (*Anas strepera*): Wie gewohnt, kommen die Herbst- und Wintermeldungen vor allem von der Donau oder von der Donaunähe. Der früheste Nachweis kommt vom Wienerberg Teich/W, wo am 2.9. ein ♂ kurz rastet (CWE). Am 8.11. sind 2 Paare auf dem Pöchlerner Stadtweiher/NÖ, und am 26.12. und am 1.2. sind 1 ♀ und 1 ♂ noch anwesend (EKA, ARA). Am 14.12. sind ca. 18 Ex. an der Donau bei Tulln/NÖ (CAU), am 6.1. sind 2 ♂ und 1 ♀ beim Freudenauer Kraftwerk/W (EKA, ARA), am 17.1. ist ein P an der Neuen Donau/W (EKA, ARA), am 27.1. sind 4 ♂ und 3 ♀ auf dem Donaukanal/W (CFI), und am 1.2. sind bis zu 9 Ex. auf der Fische unterhalb von Fischamend/NÖ (CFI, MFI). Abseits vom Donaugebiet ist vom 18.-22.10. ein ♀ und am 24.11. 1 ♀ und 1 ♂ auf den Güssinger Fischteichen/BGLD (FSA).

Steiermark: 1 Paar am 14.9. am Neudauer Teich (FSA), vom 24.10. bis 29.11. 1 Paar in Großwilfersdorf (FSA), am 25.10. 6 in Tillmitsch (SZI, CNE), am 23.11. 2 in Tillmitsch (JBR) und am 11.1. 7 in Obervogau (SZI, LKH, PKO, CNE).

Krickente (*Anas crecca*): Auch für diese Art liegen sehr wenige Meldungen vor. An den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf/NÖ sind 132 am 18.9. (RRI, RWE), und der Bestand auf den Absetzbecken der Tullner Zuckerfabrik/NÖ gipfelt mit mind. 52 am 27.9. (DWA), und am 24.11. sind 44 Ex. auf den Güssinger Fischteichen/BGLD (FSA). Der Bestand am Darscho/BGLD wird am 11.11. auf ca. 200 geschätzt (MGA), am 3.12. sind hier ca. 2.000 Individuen (GWI). Vom 29.11.-1.2. sind ca. 70 Ex. im schlammigen Uferbereich der Fische/NÖ (AKO, MFI, CFI), und am 27.1. sind 20 Ex. auf dem Donaukanal bei der Freudenauer Brücke/W (CFI).

Steiermark: Von Mitte September bis Ende März bis zu 12 am Grieshofteich und bei Weißenbach/Liezen (JMO, RPO, MPO), bis zu 29 in Großwilfersdorf und an den Neudauer Teichen (FSA), von Mitte Oktober bis Anfang April bis zu 6 bei Köllau, Zlatten und Mixnitz (HRE), bis zu 7 am Murstau Mellach (GMA), vom 16.10. bis 24.10. bis zu 14 in der Mur südlich von Graz (JPU) und größere Ansammlungen am 24.12. mit 93 Ex. in Gralla und am 1.2. mit 11 Ex. in Obervogau (SZI, LKH, PKO, CNE).

Stockente (*Anas platyrhynchos*): Der Bestand auf dem Neufelder See/BGLD erreicht seinen Hochstand mit 296 am 31.12., sinkt aber am 1.1. auf 129, vielleicht durch die Festlichkeiten bedingt (RHA). Der Bestand am Kühleich Hohenau/NÖ erreicht 2.745 Enten am 13.11. (MDE) und gipfelt am 30.11. mit 4.500 Ex. (GWM). Vom 18.1. bis zum 15.2. sind 4 Albinostockenten an der Donau bei Tulln/NÖ, und am 14.3. können sogar 5 Ex. dort gesehen werden (CAU).

Stockenten-Hybrid (*Anas platyrhynchos x Aix sp.*): Am 24.1. wird ein Entenhybrid an der Kamp bei Gars/NÖ fotografiert (DWA).

Spießente (*Anas acuta*): Relativ wenige Zug- und Wintermeldungen dieser Art. Am 17.9. sind 2 ♂ am Darscho/BGLD (BKO), am 30.9. ist ein ♀ auf den Güssinger Fischteichen/BGLD (FSA), am 8.10. ist 1 ♂ am Neufelder See/BGLD und am 14.11. ist ein ♀ an dieser Stelle (RHA), am 9.10. sind 2 Ex. an den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf/NÖ (EGÄ), und an dieser Stelle ist 1 ♀ am 30.1. (MRÖ) und 1 ♂ am 26.2. (TZU), am 9.11. ist ein Paar auf dem Schotterteich Lasselsberger bei Melk/NÖ (EKA, ARA), am 18.1. ist ein ♂ an der Donau bei



Röthelstein/NÖ (EKA, ARA), und am 14.2. versteckt sich ein ♂ unter Stock- und Krickenten an der Fischamündung/NÖ (WPO).

Steiermark: Am 25.10. 3 im Samitzteich S Graz (SZI, CNE), am 6.12. 1 in Schachenwald (SZI, CNE) und vom 21.2. bis 25.2. 1 ♂ in Gralla (SZI, LKH, JBR). Am 28.10. 1 ♀ am Fuchsschweifteich in Neudau.

Spießente-Stockente-Hybrid (*Anas acuta* x *A. platyrhynchos*): Steiermark: Am 9.11. ist 1 ♂ in Großwilfersdorf (FSA).

Knäkente (*Anas querquedula*): An den Absetzbecken Hohenau-Ringelsdorf/NÖ sind 28 am 15.9. (KDO), zwei sehr späte ♀ werden dort am 30.11. entdeckt (GWM).

Steiermark: Am 24.9. 2 juv. Ex. in Tillmitsch und am 24.10. 2 juv. Ex. in Weinburg (SZI, LKH, EAL, PKO, CNE), am 16.10. 3 in der Mur südlich von Graz (JPU) und am 22.3. 12 im Murstau bei Köllach (HRE).

Löffelente (*Anas clypeata*): Vom 16.8. bis zum 29.10. sind 2-3 Ex. an den Güssinger Fischteichen/BGLD (FSA). Ein ♂ ist am 8.10. auf dem Neufelder See/BGLD (RHA), 12 Ind. sind am 3.12. noch am Darscho/BGLD (GWI), und ein offenbar überwinterndes ♂ wird am 17.1. an der Neuen Donau in Wien gesichtet (ARA, EKA).

Steiermark: Vom 20.9. bis 11.10. bis zu 4 am Weinburgerteich (SZI, LKH, PKO, CNE). Vom 13.9. bis 31.10. 1 in Großwilfersdorf, am 17.10. 4 ♀ am Schwabenteich und am 2.12. 1 Paar in Eichfeld (FSA). Vom 18.9. bis 24.10. 4 in der Mur südlich von Graz (JPU). Am 23.11. 1 ♀ in Tillmitsch (JBR). Am 20.12. 1 in Lebring (HRE).

Kolbenente (*Netta rufina*): Ein adultes ♀ rastet am 18.7. an den Güssinger Fischteichen/BGLD (FSA). Weitere Nachweise kommen vom St. Andräer Zicksee/BGLD (1 zahmes ♀ am 1.10., MGA), von der Donauinsel/W (1 ♀ am 11.11., CFI), vom Kraftwerk Theiss bei Krems/NÖ (1 Paar unter Gänsesägern am 6.1., MBU), vom Neufelder See/BGLD (max. 6 ♂ und 5 ♀ am 14.2., RHA), und wie gewohnt von der Donau in Wien, wo sich am 15.1. 26 ♂ und 6 ♀ aufhalten – am 6.2. sind es dann 18 ♂ und 7 ♀ (PPA). Am 7.2. sind 7 Ex. am Hohenauer Kühlteich/NÖ (IDR, GWA) und 1 ist am 14.2. an der Thaya bei Rabensburg/NÖ (MDE).

Steiermark: Vom 9.9. bis 11.9. 1 ♂ in Neudau und am 16.12. 1 ♀ im Stubenbergsee (FSA). Vom 11.10. bis 25.12. bis zu 4 Ind. am Stuaug-Teich und am 25.1. 2 ♂ und 1 ♀ am Murstau bei Gralla (SZI, LKH, CNE, PKO, HRE). Vom 6.11. bis 11.11. 1 bis 2 Ex. in der Mur südlich von Graz (JPU). Am 23.11. 1 ♂ in Tillmitsch (JBR).

Tafelente (*Aythya ferina*): Der heurige Herbst und Winter sieht wie gewohnt mehrere Ansammlungen dieser Art. Bereits am 15.8. sind 37 ♂ und 13 ♀ auf den Zieringer Teichen/NÖ (DWA), auf den Güssinger Fischteichen/BGLD sind am 22.10. 42 ♂ und 22 ♀ zu sehen (FSA), und im Ölhafen Lobau/W sind am 13.1. 52 Ex. (AKO).

Moorente (*Aythya nyroca*): Vom 12.-21.8. sind 2 bis 3 Ex. am Hohenauer Kühlteich/NÖ (RKZ, WKZ, RZA, MBI, KED, LED, USB), und am 24.9. ist ein ♀ am Güssinger Fischteich/BGLD (FSA).

Steiermark: Vom 24.9. bis 8.11. 1 ♂ und 1 ♀ in Tillmitsch (JBR, SZI, LKH, PKO, CNE, EAL). Vom 1.10. bis 16.10. 1 ♀ am Neudauerteich (OSA). Vom 4.10. bis 19.10. 1 am Fuchsschweifteich (FSA). Am 18.1. 1 ♂ in Mellach sowie am 11.3. 4 in Eichfeld (JBR) und am 14.3. 1 in Zlatten (HRE).

Tafelente x Moorente (*Aythya ferina* x *A. nyroca*): Ein Tafel-Moorentenhybrid wird vom 16. bis 21.2. in Lebring/BGLD beobachtet (SZI, LKH).

Reiherente (*Aythya fuligula*): Bis zu 10 Ex. vom 22.11. bis 8.1. am Grieshofteich in Admont/STMK (JMO) und vom 6.10. bis zum 24.10. bis zu 13 am Neudauerteich/STMK (GMA). Am 22.3. 38 im Murstau bei Köllach/STMK (HRE).

Bergente (*Aythya marila*): Ein relativ schwacher Winter. Am 25.11. schwimmen 2 ♀ in einer Gruppe Reiherenten im Wiener Entlastungsgerinne (CFT), am 2.12. schwimmt ein Ex. einsam im Strom an der Donau bei Traismauer/NÖ (AKO), und am 15.1. sind insgesamt 2 ♂ und 5 ♀ beim Ölhafen Lobau/W (PPA), 2 am 18.1. an der Uberen Neuen Donau/W (MBI), 2 am 16.11. an der Unteren Neuen Donau/W, dort noch 6 Ind. am 15.2. (CRO).

Steiermark: Am 25.10. 1 ♀ in Tillmitsch (SZI, CNE) und vom 28.10. bis 4.11. 1 ♀ in Großwilfersdorf (FSA).

Eiderente (*Somateria mollissima*): Am 26.8. ist ein ♀ am Ostufer des Gmundlsees/STMK (HSN).

Eisente (*Clangula hyemalis*): Ein ♀ wird am 19.11. an der Donau bei Krems/NÖ entdeckt; am selben Tag sind auch 2 ♀ an der Donau bei Traismauer/NÖ (GWI, GZE).

Trauerente (*Melanitta nigra*): Vom 8.-10.1. ist eine an der Donau beim Donaukraftwerk Melk/NÖ (GTE).

Samtente (*Melanitta fusca*): Mehrere Meldungen vom 19.11. bis zum 14.3. von der Donau in NÖ und W. Es erstrecken sich alle Beobachtung von Melk/NÖ (ein „W“ am 10.1., GTE) bis Wien (2 Ex. vom 15.-17.1. auf der Neuen Donau, PPA, ARA, IKO). Dazwischen kommen Meldungen von Traismauer/NÖ, mit imponierenden 14 Ind. am 14.12. (GWI), von der Traisermündung/NÖ (5 Ind. am 6.1., MBU), von Altenwörth/NÖ (1 ♂ vom 22.1.-6.2., JSO, KMA), und von Greifenstein/NÖ (7 „W“ am 22.2., NTE, BKR, FKR) und 5 Ex. am 14.3., CAU).



Steiermark: 1 ♀ am 30.12. in Gralla (SZI, CNE).

Schellente (*Bucephala clangula*): Abseits der Donau keine Meldungen aus Burgenland, Niederösterreich oder Wien im heurigen Winter.

Steiermark: Am 11.11. 1 südlich von Graz (JPU). Am 12.11. 1 ♂ und 5 ♀ in Hainersdorf, vom 11.11. bis 25.11. 1 bis 2 ♀ am Stubenbergsee und am 2.12. 2 ♀ in Eichfeld (FSA). Vom 20.11. bis 6.12. 1 bis 2 ♀ in Eichfeld (SZI, LKH, CNE), am 11.1. 7 ♂ und 23 ♀ in Gabersdorf, am 1.2. 10 ♂ und 22 ♀ in Obervogau und am 21.2. 4 ♂ und 5 ♀ sowie 4 ♂ und 3 ♀ in Gabersdorf (SZI, LKH, PKO, CNE). Am 7.12. 3 in Weißenbach bei Liezen (KPO, RPO). Am 21.1. 2 ♂ in Mellach (GMA) und am 13.3. 1 in Zlatten (HRE).

Zwergsäger (*Mergus albellus*): Meldungen von der Donau vom 25.12. bis zum 14.2. (zahlreiche Beobachter), mit Höchstzahlen von 13 ♂ und 12 ♀ am 13.1. beim Ölhafen Lobau/W und von 10 ♂ und 16 ♀ an der Neuen Donau bei Langenzersdorf/W (AKO). Die ersten 2 ♀ erscheinen am 7.1. am Kühltisch Hohenau/NÖ (GWM u.a.) und am 24.1. sind hier 1 ♂ und 10 ♀ (GJU, ARA, GTE). Der Bestand steigt weiter, und am 15.3. können 10 ♂ und 8 ♀ gezählt werden (TZU). Am 24.3. ist nur ein ♂ noch anwesend (TZU).

Steiermark: Am 25.2. 1 ♀ in Gralla und am 10.3. 3 ♀ in Tillmitsch (JBR).

Kappensäger (*Mergus cucullatus*): Ein sicher entflohenes ♀ kann am 4.1. an der Neuen Donau in Wien bewundert werden (PPA).

Mittelsäger (*Mergus serrator*): Schon wieder ein starker Winter: am 5.11. ist 1 ♂ am Neufeldersee/BGLD (RHA), am 22.11. sind 2 ♀ zusammen mit Gänsesägern auf dem St. Andräer Zicksee/BGLD (MBU), und am 15.2. ist ein ♂ an der Donau bei Krems/NÖ (GWI, GZE). 2 Ind. am 14.3. bei Melk/NÖ (JBA, HLE, USB, MBW).

Steiermark: Am 8.11. 2 ♀ im Stuaug-Teich (SZI, LKH, PKO, CNE), 1 Ex. am 11.11. im südlichen Grazerfeld (JPU).

Gänsesäger (*Mergus merganser*): Zahlreiche Wintermeldungen, vor allem von der Donau vom 23.11.-14.3. (viele Beobachter), aber die größte Ansammlung bleibt 26 Ex. (9 ♂ und 17 W) am 1.12. an der Neuen Donau zwischen Langenzersdorf und der Nordbrücke/W (ARA). Abseits der Donau sind 2 ♂ und 6 ♀ am 22.11. auf dem St. Andräer Zicksee/BGLD (MBU), 1 ♂ am 18.12. und 1 ♂ und 2 ♀ am 6.1. auf dem Neufelder See/BGLD (RHA), bis zu 3 vom 23.1.-16.3. auf der Traisen in St. Pölten/NÖ (JFE), und 1 ♂ und 3 ♀ am 18.3. in der Schwarza in Siedlau/NÖ (CSU, RKI). Eine genau Kontrolle der Kamp zwischen Gars und Schönberg/NÖ am 18.1. ergibt 11-15 Ex., am 24.1. sind 5-6 hier, am 1.2. können 5 Ex. angetroffen werden, und am 28.2. ist ein Paar noch zwischen Gars und Kamegg zu finden (DWA). Am 19.3. fliegen 4 ♂ und 1 ♀ bei Deutsch Jahrndorf/BGLD nach N (MDE, JFÜ, GWM).

Steiermark: Vom 28.12. bis 4.1. bis zu 16 in der Sulm-Au bei Leibnitz (JBR). Am 13.1. 1 ♂ und 1 ♀ in der Kainach bei Wildon (FRU). Vom 6.1. bis 16.2. bis zu 25 ♂ und 42 ♀ zwischen Gralla und Obervogau (SZI, LKH, PKO, CNE, EAL). Vom 8.12. bis 13.3. 1 in Zlatten und am 15.2. 1 in Übelstein bei Bruck a.d. Mur (HRE).

Wespenbussard (*Pernis apivorus*): Am 9.8. kreisen 4 Ex. über die Donauauen bei Orth/NÖ (NTE).

Steiermark: Am 14.9. 4 ziehende Ex. bei Fürstenfeld (FSA).

Schwarzmilan (*Milvus migrans*): Das Zugeschehen ist wie immer nur sehr schlecht dokumentiert. Am 2.7. ist ein Ex. bei den Güssinger Fischeichen/BGLD zu sehen (FSA), am 2.8. ist einer beim Siebenjochhof bei Gattendorf/BGLD (BBR, ELE, EKA, ARA), am 10.8. zieht einer über Felder westlich vom Zillingdorf-Bergwerk/BGLD (RHA), und am 17.8. kreist einer über dem Söllnerwald bei Nickelsdorf/BGLD (ARA). Wie im Vorjahr überwintert ein Schwarzmilan in den March/Thaya-Auen/NÖ, und kann bei Bernhardsthal am 19.1. (KED) und am 23.1. (GJU) gesichtet werden.

Rotmilan (*Milvus milvus*): Am 17.8. können 3 Rotmilane auf der Parndorfer Platte und der angrenzenden Leithaniederung/BGLD beobachtet werden (ARA), die einzigen Meldungen von herbstlichen Herumstreifer. Der Schlafplatz bei Bernhardsthal/NÖ ist ab Mitte Oktober besetzt, und am 4.12. übernachteten dort 26 Rotmilane (PHO). Anfang Januar wird der Schlafplatz dann aufgegeben. Am 3.1. kreist einer beim Nickelsdorfer Heidl/BGLD (ARA), und am 24.1. können 1-2 Nahrungssuchende über Ackern bei Bernhardsthal/NÖ gesichtet werden (GJU, ARA, GTE).

Seeadler (*Haliaeetus albicilla*): Simultanzählungen in Österreich und den unmittelbaren Grenzgebieten stellen insgesamt 97 Seeadler fest, eine leichte Steigerung gegenüber der Zahl aus dem Vorjahr (90, RPR u.a.). Wie im Vorjahr sind wieder das Waldviertel/NÖ, der Donau-March-Thaya-Raum/NÖ, die Parndorfer Platte/BGLD und der Seewinkel/BGLD die Schwerpunktgebiete, aber auch das Laaer Becken/NÖ entwickelt sich zu einem wichtigen Überwinterungsgebiet (viele Beobachter).

Steiermark: Am 6.10. 1 ad. Ex. Am Neudauer Teich (GMA).

Rohrweihe (*Circus aeruginosus*): Recht spät ist 1 ♂ am 22.11. über Felder bei Pamhagen/BGLD (MBU).



Steiermark: Am 7.9. 1 jagendes ♀ in Kaindorf a.d. Sulm (JBR) und am 21.9. 1 nach S ziehendes Ex. am Polstersattel (1600 m NN) (PBI).

Kornweihe (*Circus cyaneus*): Fast rekordverdächtig früh ist ein ♂ am 27.9. neben der Straße westlich von Raabs an der Thaya/NÖ (CAU). Der Einzug der Wintergäste erfolgt erst ab Anfang November, mit Beobachtungen von Röhrenbach/NÖ am 2.11. (AGR), von Mariasdorf/BGLD am 11.11. und von Oberschützen/BGLD am 15.11. (ABO), vom Laaer Becken/NÖ ab dem 16.11. (MDE), von Piringsdorf/NÖ am 21.11. (BKO), von Seewinkel/BGLD ab dem 22.11. (MBU), von der Parndorfer Platte/BGLD ab dem 23.11. (GKÖ), und ab Anfang Dezember von vielen anderen Gebieten Ostösterreichs (zahlreiche Beobachter). Bis Mitte März sind die meisten Vögel weg, aber am 19.3. können noch 1 ♂ und 3 ♀-färbige westlich von Deutsch Jahrndorf/BGLD gefunden werden (MDE, JFÜ, GWM). Eine Fehlmeldung soll hier auch Erwähnung finden: im heurigen Winter können erstmals im Gainfarner Becken/NÖ keine Kornweihe beobachtet werden (MST).

Steiermark: Am 20.9. 1 ad. ♂ bei Gersdorf/Mureck, am 1.11. 1 ♂ sowie am 8.11. 1 ♀ in Eichfeld (JBR, SZI, LKH, CNE, PKO). Vom 4.10. bis 24.12. jeweils 1 ♂ am Neudauer Teich bzw. bei Großhartmannsdorf (FSA). Am 7.12. 1 ♂ bei St. Ilgen an der Lafnitz (AKU). Am 28.12. 1 ♀ bei Goritz im Bezirk Radkersburg (FRU). Am 21.2. 1 ♂ in Schachenwald im Grazer Feld (SZI, LKH).

Steppenweihe (*Circus macrourus*): 1 ad. ♂ wird am 13.9. bei Pama/BGLD beobachtet (RPR), 2 juv. halten sich von 7.-8.10. bei Bernhardsthal/NÖ auf (GJU).

Wiesenweihe (*Circus pygargus*): Am 25.7. ist ein ♂ im 2. KJ und ein ad. ♀ bei Rabensburg/NÖ (GKÖ), vom 2.-17.8. jagt ein juv. bei Neudorf/BGLD (BBR, ELE, EKA, ARA), 1 ♂ ist am 21.8. bei Weitenfeld/NÖ (RZA), 1 juv. schweift am 9.9. bei Ebenthal/NÖ umher (CRO), und am 13.9. ist 1 juv. auf einer Brache bei Neudorf/BGLD (ARA). Die letzte Meldung betrifft ein ad. ♀, das am 20.9. bei Moosbrunn/NÖ nach Süden fliegt (KMA).

Steiermark: Am 4.9. 1 ♂ bei Fürstenfeld (FSA).

Habicht (*Accipiter gentilis*): Am 11.1. jagt ein ♂ südlich von Nickelsdorf/BGLD hinter Krähen her (GKÖ), und am 17.1. überfliegt ein ♂ die Äcker bei Zillingtal/BGLD (RHA, KMA).

Steiermark: 1 ♂ am 20.10. in Drauchen (Bad Radkersburg) (MFO).

Sperber (*Accipiter nisus*): Kaum Meldungen zum diesjährigen Herbstzug.

Mäusebussard (*Buteo buteo*): Einige Herbst- und Winteransammlungen werden gemeldet, z. B. mind. 15 Ex. am 21.9. bei Baumgarten an der March/NÖ (GKÖ), 10-15 auf den Feldern zwischen Parndorf/BGLD und Brunning/NÖ vom 8.-25.12. (IVÖ), und mind. 16 Ind. am 11.1. in der Nickelsdorfer Umgebung/BGLD (GKÖ).

Steiermark: Am 14.9. 6 ziehende in Riemerberg bei St. Peter im Sulmtal (CST). Am 23.10. 21 ziehende bei Neudau (FSA). Von Ende September bis Ende Dezember Einzelbeobachtungen und kleinere Trupps bei Ranten, Baierdorf, Rottenmann, Mariahof und St. Marein (JSP).

Falkenbussard (*Buteo buteo vulpinus*): 1 Vertreter dieser östlichen Unterart des Mäusebussards ist am 24.9. bei Wilfersdorf im Bezirk Mistelbach/NÖ (MDE).

Adlerbussard (*Buteo rufinus*): 1 kreist am 6.7. bei Oberwaltersdorf/NÖ (GTE), 1 ad ist am 1.8. bei Gattendorf/BGLD (GJU, EAL, LKH) und 1 fliegt am 19.10. beim Spitzerberg/NÖ aus einem Baum ab (GTE, ARI).

Rauhußbussard (*Buteo lagopus*): Die erste Meldung vom heurigen Winter stammt vom 10.9., als ein früher Durchzügler am Seevogelände bei Jois/BGLD gesichtet wird (CFI). In der Folge mehrere Beobachtungen im Hansag/BGLD (ANE, OSA), in der Bernhardsthaler Ebene/NÖ (GKÖ, MDE, GJU, ARA, GTE, AKO), in den March/Thaya-Auen/NÖ (CRO) und um Laa an der Thaya/NÖ (HMB, SZE, MDE, THO). Am 14.1. ist ein ad. ♂ bei Markt Neuhodis/BGLD und ein weiteres Ex. bei Deutschkreutz/BGLD (OSA), am 17.1. ist ein sehr helles ad. bei Zillingtal/BGLD (RHA, KMA), am 25.1. ist einer auf den Feldern zwischen Witzelsdorf und Loimersdorf/NÖ (NTE), und am 14.3. ist ein ad. NW von Reisenberg/NÖ (MDE, JFÜ), das als die letzte Wintermeldung darstellt.

Steinadler (*Aquila chrysaetos*): Abseits der Alpen wurde 1 vorj. am 24.12. bei Urbersdorf im Südburgenland* beobachtet (LKH, GJU, PKO).

Steiermark: Am 17.9. 1 ad. in Seewiesen (IMA), am 27.9. 1 in Soboth (JPU), am 10.12. 1 immat. in Bucheben/Rote Wand (FSA) und am 21.12. 1 Ex. im Jugendkleid am Gesäuse-Eingang in Weng (APR, JMO).

Fischadler (*Pandion haliaetus*): Am 27.7. jagt einer am Jägerteich Waidhofen/Thaya/NÖ (SMA, KMA). Es gibt Meldungen von den Güssinger Fischteichen/BGLD vom 5.8. bis zum 26.9. (OSA, FSA, RRB), mit max. 3 ad. am 3.9. (FSA). Sonst segelt ein Fischadler am 24.8. den Kahlenberg/W entlang nach Süden (MRI), und am 19.10 kreist ein Ex. über einem Altwasser östlich der Donaubrücke bei Stopfenreuth/NÖ (GKÖ).

Steiermark: Am 5.9. 1 Ex. am Neudauer Teich (FSA) und am 21.9. 1 nach S ziehendes Ex. am Polstersattel (1600 m NN) (PBI).



Turmfalke (*Falco tinnunculus*): Am 13.9. jagen erstaunlich 76 Ind. in lockerem Verband über Brachen SW von Neudorf/BGLD (ARA).

Rotfußfalke (*Falco vespertinus*): Die meisten Meldungen kommen von der Parndorfer Platte/BGLD, wo von 2.8. bis 20.9. die Art anzutreffen ist, mit mind. 34 Ex. am 17.8. (ARA, HPF, GTE, OSA, RRB). Sonst 1 ♂ am 6.9. auf de Oggauer Heide/BGLD (GPA) und 1 juv. am 20.9. bei Darscho/BGLD (OSA, RRB).

Merlin (*Falco columbarius*): Relativ spät kommen die ersten Meldungen: am 16.11. ist ein ♂ S von Neudorf/BGLD (ARA) und ein juv. in der Leithaniederung bei Zurndorf/BGLD (GTE, ARI). Danach werden die Wintergebiete rasch besiedelt, mit Meldungen vom Schilfgürtel des Neusiedler Sees/BGLD ab dem 21.11. (ARA, AGR), vom Seewinkel/BGLD ab dem 22.11. (MBU, THO, KKI), von mehreren Stellen östlich von Güssing/BGLD ab dem 12.11. (FSA, OSA, RRB), und von den March-Thaya-Auen/NÖ ab dem 10.12. (JBA, HGN). Sonst 1 ♂ beim Schloß Deutschkreutz/BGLD am 1.2. (MDE, MRÖ). Die letzte Meldung betrifft ein ♀-färbiges Ex. bei Bernhardsthal/NÖ am 7.3. (GKÖ).

Steiermark: Am 24.9. 1 ♀ in Tillmitsch und am 25.10. 1 ♀ im Schachenwald (SZI, LKH, EAL, PKO, CNE). Am 24.10. 1 ♀ in Großwilfersdorf und am 5.12. 1 ad. ♂ im Gebiet der Roten Wand (FSA).

Baumfalke (*Falco subbuteo*): Am 25.7. ist ein Ex. bei der Östlichen Wörthenlacke/BGLD (CRO). Am 26.9. jagen 3 Ex. bei den Güssinger Fischteichen/BGLD und am 28.9. ist ein juv. noch anwesend (FSA). Die letzten Meldungen betreffen jeweils Einzelvögel: am 3.10. kreist ein Ex. bei Willersdorf/BGLD (AGR) und am 5.10. überfliegt einer Markt Neuhodis/BGLD nach N (AGR).

Steiermark: Am 16.9. 1 Ex. auf der Jagd nach Fledermäusen in Laafeld (Bezirk Radkersburg) (MFO). Am 20.9. ziehen am Polstersattel 3 Ex. Richtung Süden (PBI).

Eleonorenfalke (*Falco eleonora*): Ein dunkler Falke, der als Eleonorenfalke bestimmt wird, hält sich von 22.-25.11. bei Kirchberg/Raab/STMK auf (MTI, GJU, LKH, OSA, ARA u.v.a.)

Sakerfalke (*Falco cherrug*): 1 kreist am 20.9. bei Molz im Wechselvorland/NÖ (BBL).

Wanderfalke (*Falco peregrinus*): Abseits der Brutgebiete wird der erste bereits am 7.7. bei der Lange Lacke bzw. den Wörthenlacken/BGLD gesichtet (AGR), und der Vogel kann bis zum 26.8. immer wieder in dieser Gegend gefunden werden (ARA, GTE, ARI, BKO). Wintermeldungen kommen vom March-Thaya-Vorgelände/NÖ (1 am 16.10. zwischen Ebenthal und Grub, CRO), von Putzmanssdorf bei Gloggnitz/NÖ (1 ♂ am 23.10., CSU), von Arbesthau bei Apetlon/BGLD (1 ♀ vom 29.-30.12., KKI), von Moschendorf/BGLD (1 Ex. im 2. KJ am 13.1., OSA), von Markt Neuhodis/BGLD (1 ad. ♂ am 31.1., OSA), und von Freischling/NÖ (1 ad. am 7.2., HPF). Am 14.2. ist wieder ein Ex. bei der östlichen Wörthenlacke/BGLD (AGR).

Steiermark: Am 19.10. 1 ad. ♂ bei Gersdorf a.d. Feistritz, am 9.11. 1 juv. ♀ in Großwilfersdorf, am 12.11. 1 ad. ♂ in Ilz und am 17.11. 1 ad. ♂ in Großwilfersdorf (OSA). Am 2.12. 1 in Fluttendorf, am 8.12. 1 in Obgrün und 1 in Kaibing, am 10.12. im Gebiet der Roten Wand sowie 2 Ex. am Gösser (FSA). Am 20.11. 1 juv. im Schachenwald und am 6.1. 1 ad. ebenfalls im Schachenwald (SZI, LKH) und 1 Ex. im Feistritz-Tal (HPH, FSA).

Haselhuhn (*Bonasa bonasia*): Steiermark: Am 8.9. 2 Ex. auf der Elmleiten südlich von Fischbach und am 23.9. 1 Ex. auf der Pretul (GMA). Am 15.9. 2 in Ratschfeld und am 21.9. 1 Ex. in Ranten (JSP). Am 27.9. 1 auf der Soboth (Koralpe) (JPU).

Auerhuhn (*Tetrao urogallus*): Steiermark: Am 12.10. 1 Ex. in Soboth (JPU). Am 1.12. 1 ♀ auf der Reithbau-erhöhe nördlich Rettenegg und am 4.2. 1 ♂ nahe Falkenstein (GMA).

Rebhuhn (*Perdix perdix*): Wie immer mehrere Meldungen von kleinen Rebhuhnketten im Herbst und im Winter (zahlreiche Beobachter).

Wachtel (*Coturnix coturnix*): Am 4.8. kann eine im 22. Wiener Bezirk aufgestöbert werden (HPA). Ein anderer Durchzügler wird am 25.9. in einer Garageneinfahrt im 9. Wiener Bezirk eingefangen, und kann später an eine geeignetere Stelle freigelassen werden (ARA). Eine sehr späte Wachtel hält sich vom 31.10.-2.11. an den Anlande- Becken Ringelsdorf/NÖ auf (EKE, TZU).

Wasserralle (*Rallus aquaticus*): Die letzte des Herbstes in den March-Thaya-Auen/NÖ erscheint am 28.10. an einem Ententeich in Hohenau/NÖ (RMA). Am 28.10. sind noch Rufe aus dem Schilf auf der Remise in Bad Vöslau/NÖ zu hören (MST).

Steiermark: Am 7.9. und 16.10. Rufe im Enns-Altarm bei Hall gehört (JMO). Am 23.10. 4 Rufende am Fuchschweifteich bei Neudau (FSA).

Tüpfelsumpfhuhn (*Porzana porzana*): Heuer nur Einzelvögel an den Anlandebecken bei Ringelsdorf/NÖ mit zuletzt 1 am 26.9. (YMU, GWM), und an den Güssinger Fischteichen/BGLD ist vom 18.-26.9. 1 Ex. anwesend (FSA). Am 16.10. fängt sich ein Jungvogel in einer Garage in Niederabsdorf/NÖ und kann unversehrt freigelassen werden (RBR, u.a.).



Wachtelkönig (*Crex crex*): Am 9.8. kann 1 ad. bei Ringelsdorf/NÖ gefangen und beringt werden (GWM u.a.).

Teichhuhn (*Gallinula chloropus*): Wie gewohnt mehrere Wintermeldungen aus dem Wiener Stadtgebiet (viele Beobachter): am 15.1. ergibt eine Zählung am Wiener Marchfeldkanal insgesamt 67 Individuen (WPO). Außerhalb von Wien sind vom 5.11. bis zum 8.12. 1-2 juv. auf dem Neufelder See/BGLD, und am 18.1. können sogar 7 Ex. hier festgestellt (RHA), 1 Ex. ist am 9.11. auf den Retentionsbecken bei Mistelbach/NÖ (MDE), vom 3.12. bis zum 24.2. sind bis zu 3 Ex. an der Traisen in St. Pölten/NÖ (JFE), am 17.1. ist ein ad. an der Triesting in Mündendorf/NÖ (JFE), und an der Donau in Tulln/NÖ können am 15.2. 2 Ex. gesehen werden (CAU).

Blässhuhn (*Fulica atra*): Koordinierte Wasservogelzählungen erbringen ein Wintermaximum von 1.742 Individuen im Januar (GWM u.a.). Am 6.1., kurz bevor der See zufriert, können 285 auf dem Neufeldersee/BGLD gezählt werden (RHA). Am 10.1. sind ca. 90 Ex. im Kuchelauer Hafen/W (HAD, RKO).

Kranich (*Grus grus*): Relativ wenig Meldungen vom diesjährigen Herbstzug. Am 20.9. überfliegen 2 Ex. Kagran/W in Richtung NW (DLI), am 24.10. zieht einer über die Anlandebecken Ringelsdorf/NÖ nach S (EKE), am Abend des 28.10. kann ein großer Trupp bei der Biologischen Station, Illmitz/BGLD gehört werden (AGR), und am 10.11. fliegen 10 Ex. über dem Hang bei Großau/NÖ (MST). Interessanter Weise wurde ein ähnlich großer Trupp am 15.11.2. über Bad Vöslau/NÖ gesehen (s. *Vogelk. Nachr. aus Ostöst. 2003/1-2*, S. 20), vielleicht ein Hinweis auf eine regelmäßige Zugroute?

Steiermark: Am 8.11. mindestens 100 Ex. auf einer Wiese ♀ von Judenburg (PBI), am 12.11. ca. 60 über Fürstfeld kreisend und nach NW abfliegend (FSA).

Großtrappe (*Otis tarda*): Am 13.9. fliegen 5 ♂ südlich von Neudorf/BGLD umher (ARA). Um den 10.10. hält sich für mehrere Tage 1 Hahn auf der Ochsenweide bei Marchegg/NÖ auf (RWI).

Stelzenläufer (*Himantopus himantopus*): Noch am 3.8. werden 2 Ex. auf der Östlichen Wörthenlacke/BGLD beobachtet (BKO).

Säbelschnäbler (*Recurvirostra avosetta*): 1 ad. ♂ „säbelt“ vom 16.-18.8. im Kühlteich Hohenau/NÖ, dort werden noch am 25.8. 2 Ex. gesehen (MBI, JPR). Ansonsten nur Meldungen von der Darscho-Lacke/BGLD: 18 Ex. am 2.9. und 29 Ex. am 14.10. (AGR), 3 Ex. am 22.10. (BKO), 7 Ex. am 2.11. (LDÖ), 1 Ex. am 4.11. (MGA) und zuletzt noch 1 Ex. am 8.11. (LDÖ).

Flußregenpfeifer (*Charadrius dubius*): Der letzte gemeldete Brutnachweis mit 2 1-2 Wochen alten juv. wurde am 16.8. am Kühlteich Hohenau/NÖ erbracht (MBI).

Sandregenpfeifer (*Charadrius hiaticula*): Meldungen in der Zeit von 31.8.-27.9. an der Darscho-Lacke/BGLD mit max. 19 Ex. am 23.9. (EKA, ARA), 1 Ex. taucht am 27.9. in Güssing/BGLD auf (OSA) und zuletzt wird 1 ad. Ex. vom 16.-20.10. an den Absetzbecken Hohenau/NÖ gesichtet (RRI, TZU).

Mornellregenpfeifer (*Charadrius morinellus*): Steiermark: Am 7.-8.10. 1 Durchzügler auf einem Acker nahe Hartberg* (OSA, AOF, HOF, JWR).

Goldregenpfeifer (*Pluvialis apricaria*): Ein Trupp von 85 Ex. fliegt am 19.11. beim Unteren Schrändlsee/BGLD nach Südwest (RTR).

Steiermark: Am 9.11. 1 Ex. am Neudauer Teich (FSA).

Kiebitzregenpfeifer (*Pluvialis squatarola*): 1 Ex. (PK) wird am 27.6. an der Langen Lacke/BGLD gesehen (BKO) und je 1 juv. Ex. wird vom 17. bis 27.9. am Darscho beobachtet (BKO, ARA).

Steiermark: Am 13.9. 1 Ex. am Neudauer Teich (FSA).

Kiebitz (*Vanellus vanellus*): Ein Trupp von 194 Ex. wird am 17.8. bei Parndorf/BGLD gesichtet (ARA), weiters 116 Ex. am Absetzbecken Tulln/NÖ (DWA), mind. 30 Ex. am 17.8. am Brüneiteich/NÖ (NTE), 5 Ex. am 30.11. bei Neudorf/BGLD (EKA, ARA) und noch 1 Ex. am 11.12. bei Deutsch Bieling/BGLD (FSA).

Steiermark: Am 19.10. 36 in Laafeld (MFO) und am 25.10. 60 in Hürth (FRU). Am 24.10. 57 in Großwilfersdorf und am 8.11. 50 in Blaindorf (FSA). Bei Liezen 12 Ind. am 2.11., 3 am 27. und 28.3. (KPO, RPO). Am 25.10. 115 in Seibersdorf und 72 in Eichfeld (LKH, PKO, SZI, CNE). Am 11.2. 1 ♂ in Tillmitsch sowie am 10.3. 50 in Altgralla (JBR).

Knutt (*Calidris canutus*): Am Darscho/BGLD werden vom 27.8 bis zum 9.9 bis zu 7 Juv. gesichtet (CRO, GTE, EKA, ARA, AGR).

Sanderling (*Calidris alba*): Auch diese Art wurde nur auf der Darscho-Lacke/BGLD gesichtet mit 1-4 Juv. vom 30.8. bis zum 1.10. (CRO, EKA, ARA, GTE, AGR, MGA).

Zwergstrandläufer (*Calidris minuta*): Es werden leider keine gemeldet.



Temminckstrandläufer (*Calidris temminckii*): Meldungen kommen nur aus dem Seewinkel/BGLD: 4 ad. Ex. am 14.7. und je 1 juv. Ex. am 31.8. und 4.9. am Darscho (ARA), sowie 2 Ex. am 26.7. und 10 Ex. am 9.8. am Illmitzer Zicksee (EKA, ARA).

Sichelstrandläufer (*Calidris ferruginea*): 15 Ex. werden am 26.7. und 2 ad. Ex. am 9.8. am Illmitzer Zicksee/BGLD gesehen (EKA, ARA), 1 mauserndes Ex. ist am 8.8. an der Östlichen Wörthenlacke/BGLD (BKO), 1 mauserndes Ex. am 31.8. am Darscho/BGLD (GTE), am 4. und 13.9. sind dort 3 juv. Ex., und am 23. wird 1 Ex. und am 27.9. 1 juv. Ex. am Darscho beobachtet (ARA). Abseits des Seewinkels wird nur 1 ad. Ex. vom Kühlteich Hohenau/NÖ am 10.8. gemeldet (GTE).

Alpenstrandläufer (*Calidris alpina*): Das 1. ad. Ex. wird am 7.8. vom Güssinger Fischteich/BGLD gemeldet (FSA), aus dem Seewinkel/BGLD kommen nur Meldungen von der Darscho-Lacke: 73 Ex. am 23.9. (ARA), ca. 120 Ex. am 4.11. und 3 Ex. am 20.11. (MGA), 20 Ex. am 4.10., 5 Ex. am 16.11. und zuletzt 2 sehr späte Ex. am 7.12. (GTE). Regelmäßige Meldungen kommen von den Absetzbecken Hohenau/NÖ mit max. 4 Ex. am 9.10. (JPL), zuletzt 1 juv. Ex. am 2.11. an den Anlandebecken Ringelsdorf/NÖ (TZU).

Steiermark: Am 4.10. 3 juv. und 1 ad. in Eichfeld (SZI, LKH, PKO, CNE).

Kampfläufer (*Philomachus pugnax*): 1 Ex. am 1.11. am Schwabenteich/STMK (SZI, LKH, PKO, CNE).

Bekassine (*Gallinago gallinago*): Vom 5.8. bis 3.10. werden 1-6 Ex. am Güssinger Fischteich/BGLD gesichtet (FSA), an den Absetzbecken Hohenau/NÖ sind max. 29 Ex. am 9.10. (JPL), sowie 2 Ex. am 13.12. an der March bei Schloßhof/NÖ (TZU).

Steiermark: Vom 21.8. bis 21.2. bis zu max. 8 Ex. (FSA, JBR, SZI, LKH, EAL, PKO, CNE). Am 2.12. 1 in Hainsdorf bei Brunnsee (FSA). Vom 11.10. bis 28.3. auf der Rosswiese bei Liezen bis zu 8 Ind. (KPO, RPO).

Waldschnepe (*Scolopax rusticola*): 1 Totfund am 17.10. vor dem Gymnasium Scheibbs/NÖ (IVÖ).

Uferschnepfe (*Limosa limosa*): Max. 35 Ex. werden am 26.6. vom Illmitzer Zicksee/BGLD gemeldet (BKO).

Regenbrachvogel (*Numenius phaeopus*): 2 Ex. stehen am 8.7. an der Östlichen Wörthenlacke/BGLD (ARA) und 1 Ex. wird am 9.8. am Illmitzer Zicksee/BGLD gesehen (BKO).

Großer Brachvogel (*Numenius arquata*): Nachbrutzeitliche Ansammlungen sind 43 Ex. am 9.7. (BKO) sowie 94 Ex. am 10.8. bei der Östlichen Wörthenlacke/BGLD (BKO), 115 Ex. am 17.9. auf dem Schlafplatz (BKO) und 24 Ex. am 14.11. am Darscho/BGLD (AGR), sowie 12 Ex. am 20.11. an der Neubruchlacke/BGLD (MGA). Abseits des Seewinkels wird 1 überfliegendes Ex. am 24.8. beim Güssinger Fischteich/BGLD (FSA) und 1 Ex. bei Purgstall/NÖ gesehen (EKA, ARA), 22 Ex. stehen am 27.9. auf einer Brache bei Neudorf/BGLD und 4 Ex. sind noch am 16.11. auf Brache bei Gattendorf/BGLD (ARA).

Steiermark: Am 9.10. 2 in Waldschach; am 4.9. 26 im Grazer Feld und Einzelbeobachtungen ebenfalls von dort vom 1.10. bis 24.10. (JPU).

Dunkler Wasserläufer (*Tringa erythropus*): 38 Ex. (PK) stehen am 26.6. am Unteren Stinkersee/BGLD und 84 Ex. werden am 27.6. von der Langen Lacke/BGLD gemeldet (BKO). Ansonsten wird 1 ad. Ex. am 5.8. und max. 13 Ex. am 16.8. am Absetzbecken Hohenau/NÖ gesehen (MBI), sowie 1 Ex. (SK) am 17.8. am Absetzbecken Tulln/NÖ (DWA), 1 Ex. am 4.10. und je 4 Ex. am 18. und 22.10. am Güssinger Fischteich/BGLD (FSA).

Steiermark: Am 23.10. 1 in Kalsdorf (JPU).

Rotschenkel (*Tringa totanus*): 4 späte Ex. besuchen am 11.9. den Kühlteich Hohenau/NÖ (KDO) und 1 beringtes juv. Ex. wird am 13.9. am Darscho/BGLD beobachtet (ARA).

Teichwasserläufer (*Tringa stagnatilis*): 1 Ex. wird am 26.7. und 8.9. am Illmitzer Zicksee/BGLD (EKA, ARA), 4 Ex. am 9.8. an der Östlichen Wörthenlacke/BGLD und 1 juv. Ex. am Illmitzer Zicksee/BGLD gesichtet (BKO), sowie 1 Ex. am Kühlteich Hohenau/NÖ (MBI, FRT).

Grünschenkel (*Tringa nebularia*): 1 Ex. taucht am 28.6. am Unteren Stinkersee/BGLD auf (ARA), weitere Zugmeldungen betreffen je 1 Ex. am 8.8. auf der Alberner Schotterbank/W (ARA), am 9.8. an der Schotterbank bei Haslau/NÖ (NTE), sowie jeweils 1 Ex. am 7.8., 15.8., 18.10. und 22.10. am Güssinger Fischteich/NÖ (FSA).

Steiermark: Am 5.9. und 6.10. je 1 am Neudauer Teich (FSA, GMA).

Waldwasserläufer (*Tringa ochropus*): Zahlreiche Meldungen aus Ostösterreich (viele Beobachter).

Steiermark: Einzelbeobachtungen vom Schwabenteich, Weinburger Teich, Brunnsee und von Mellach von Anfang Oktober bis Anfang Dezember (FSA, SZI, LKH, PKO, EAL, CNE). Im Februar (1.2., 8.2., 14.2. und 22.2.) wird 1 Ex. in der Mur bei Badl beobachtet (HPH, CPF).



Bruchwasserläufer (*Tringa glareola*): Nur wenige Herbstzugmeldungen betreffen 6 Ex. am 2.7., vom 18.7. bis 3.8. 2 bis max. 32 Ex. auf Wassernuß am Güssinger Fischteich/BGL (FSA, OSA), sowie 3 Ex. am 17.8. am Absetzbecken Tulln/NÖ (DWA).

Steiermark: Am 27.7. und am 10.8. 2 bis 3 Ex. in Großwilfersdorf (FSA).

Flußuferläufer (*Actitis hypoleucos*): Diese Art wird dagegen wesentlich öfter gemeldet (viele Beobachter) aber ab Anfang Oktober wird sie viel seltener, mit 1 Ex. am 2.11. am Darscho/BGLD (LDÖ), 1 Ex. am 25.11. auf der Steiermark: Am 14.9. 15 am Grieshoferteich bei Admont (JMO), am 20.9. 2 juv. Ex. in Gralla (SZI, LKH, PKO, CNE) und am 20.9. 2 bei Bad Radkersburg (MFO).

Steinwälzer (*Arenaria interpres*): Nur von der Darscho-Lacke/BGLD gemeldet mit bis zu 5 Ex. vom 30.8. bis 13.9. (CRO, GTE, AGR, EKA, ARA).

Schwarzkopfmöwe (*Larus melanocephalus*): 3 juv. Ex. fliegen am 26.8. und 9.9. am Darscho/BGLD (AGR), 2 juv. Ex. stehen am 4.8. auf der Alberner Schotterbank/W (ARA), dort am 14.12. 1 diesj. Ex. (ARA) und abschließend 1 ad. und 2 juv. Ex. am 9.8. an der Östlichen Wörthenlacke/BGLD (ARA).

Zwergmöwe (*Larus minutus*): 1-2 juv. Ex. vom 15.-17.8. und 1 ad. Ex. am 12.10. an den Güssinger Fischteichen/BGLD (FSA, OSA), 1 mauserndes ad. Ex. am 5.9. auf der Alberner Schotterbank/W (ESA), 1 ad. Ex. am 22.9. an der Donau/NÖ (ESA) und schließlich 1 ad. Ex. am 5.10. im Illmitzer Seebad/BGLD (EKA, ARA).

Steiermark: Am 27.11. 2 Ex. im ersten Winterkleid an den Reither Teichen (SZI, PKO).

Lachmöwe (*Larus ridibundus*): Max. 750 Ex. halten sich am 12.11. an der Traisen beim NÖ Landhaus/NÖ auf (KMA), dort werden am 17.12. max. 1-2.000 Ex. gesichtet (JFE), max. 250 Ex. sind am 2.12. im Oberen Belvedere/W (CFI) und ca. 2.000 Ex. halten sich am 12.1. auf der Neuen Donau/W auf (AKO).

Steiermark: Große Trupps in der Steiermark ab Anfang September mit max. 50 Ind. bis Ende Oktober in Lankowitz, S Graz, Waldschach, am Schwarzl- und Furtnersee (JPU, SZI, JSP). Später, am 1.11., 155 Ex. am Brunensee, und Ende November kleinere Trupps an den Reither Teichen bzw. im Eichfeld (SZI).

Sturmmöwe (*Larus canus*): 13 Ex. werden am 23.11. und 300 Ex. am 24.12. am Neufeldersee/BGLD gesehen (RHA), 60-80 Ex. rasten am 1.1. auf der Paradeisinsel/NÖ (NTE), mind. 10 Ex. an der Donau bei Theiss/NÖ (MBU), 9 Ex. am 10.1. im Kuchelauer Hafen/W (HAD, RKO) und max. 171 Ex. halten sich am 13.1. am Kühlteich Hohenau/NÖ auf (TZU).

Steiermark: Die ersten 7 Ex. am 24.9. südlich von Graz, 25 Ex. am 24.10. in Waldschach. Danach bis Mitte November max. 7 Ex. südlich von Graz, in Waldschach, Lankowitz (JPU) und am Schwarzlsee (SZI, LKH, PKO, CNE). Vom 20.11. bis 25.11. bis zu 5 am Schwarzlsee. Am 21.12. 1 Ex im ersten Winterkleid in Obervogau (HRE). In Gralla am 1.1. 1 Ex. im 1. Winterkleid (JBR) sowie am 11.1. 6 Ex. (SZI, LKH, PKO, CNE).

Heringsmöwe (*Larus fuscus*): Beim Kraftwerk Freudenau/W sind 2 diesj. Ex. am 4.11., 1 Ex. im 3. Wi am 3.12., 1 diesj. Ex. am 10.12. und zuletzt 1 diesj. Ex. am 14.12. auf der Alberner Schotterbank/W (ARA).

Weißkopfmöwe (*Larus cachinnans*): Ca. 100 Ex. am 11.9. und ca. 120 Ex. am 23.9. rasten auf der Paradeisinsel/W (NTE), 2 Ex. (1. KJ) am 24.9. an den Güssinger Fischteichen/BGLD (FSA), 3 Ex. am 29.10. auf einem Teich beim Herrnbaumgarten/NÖ (MDE), vom 1.10. bis 12.11. am Neufelder See/BGLD mit max. 550 Ex. am 31.10. (RHA), sowie vom 15.2. bis 20.3. jeweils 1 Ex. an den Güssinger Fischteichen/BGLD (OSA).

Steiermark: Nur einzelne Individuen im Herbst im Süden der Steiermark: in Gralla, am Schwarzlsee, im Eichfeld (SZI, PKO, LKH, CNE) und S von Graz (JPU). Anfang Jänner 3 ad, 1 Ex. im 3. Winter W Obervogau (SZI). Ein großer obersteirischer Trupp mit 17 Ex. am 5.10. auf Acker nahe Grieshof/Admont (JMO).

Silbermöwe (*Larus argentatus*): 1 ad. Ex. am 3.12. und 1 Ex. (2. Wi) am 10.12. beim Kraftwerk Freudenau/W (ARA), sowie 1 ad. Ex. am 8.1. beim DoKW Melk/NÖ (GTE, FSA, EAL).

Mantelmöwe (*Larus marinus*)*: 1 diesj. Ex. steht am 14.12. auf der Alberner Schotterbank/W (ARA).

Raubseeschwalbe (*Sterna caspia*): 1 Ex. übernachtet am 21.8. am Kühlteich Hohenau/NÖ (JBA, MBI, MBW, u.a.).

Flußseeschwalbe (*Sterna hirundo*): Die letzte flüggen juv. werden am 31.8. am Kühlteich Hohenau/NÖ (AURING) gesichtet, einzige Zugmeldung ist 1 juv. Ex. am 11.9. an der Donau bei Orth/NÖ (NTE).

Trauerseeschwalbe (*Chlidonias niger*): 8 Ex. am 8.7. an der Östlichen Wörthenlacke/BGLD und 1 Ex. am 5.10. am St. Andräer Zicksee/BGLD (EKA, ARA). Sonst nur Meldungen von den Güssinger Fischteichen/BGLD: 2 ad. und 5 juv. Ex. am 26.7., 1 ad. und 6 juv. Ex. am 24.8. und jeweils am 6. und 10.9. 1 juv. Ex. (FSA).

Steiermark: Nur sehr wenige Durchzugsmeldungen mit max. 2 Ind. im September in Waldschach, vom Neudauer Teich und südlich von Graz (JPU, FSA).



Hohltaube (*Columba oenas*): Nachbrutzeitliche Ansammlungen betreffen 50 Ex. am 31.8. auf Leitungen bei Mönchhof/BGLD (EKA, ARA), über 1.000 Ex. am 22.11. auf der Parndorfer Platte/BGLD (MBU), mind. 200 Ex. am 30.11. bei Gattendorf/BGLD und ca. 300 Ex. am 3.1. bei Nickelsdorf/BGLD (EKA, ARA), mind. 70 Ex. am 11.12. bei Deutsch Brieling/BGLD und 34 Ex. am 11.12. bei Höll/BGLD (FSA), am 15.12. mind. 225 Ex. bei Hausbrunn/NÖ (TZU) und 13 Ex. bei Bernhardsthal/NÖ (MDE).

Steiermark: Wenige Meldungen aus der Steiermark: am 24.10. 75 Ex. und am 28.10. 50 Ex. W Großhartmannsdorf (FSA). Danach Anfang November 124 Ex. W Großsteinbach und am 29.11. 140 Ex. in Riegersdorf (FSA).

Ringeltaube (*Columba palumbus*): STMK: Wenige Meldungen von Trupps zwischen 36 und 130 Ex. am 7.10. in Fürstenfeld, am 2.11., 9.11. und 14.12. aus Burgau und im Dezember aus Riegersdorf (FSA).

Türkentaube (*Streptopelia decaocto*): Am 2.10. werden bei der Biologischen Station Illmitz/BGLD noch juv. Ex. gefüttert (AGR).

Steiermark: Ein für diese Art großer Trupp von ca. 250 Ex. in Fürstenfeld (OSA).

Turteltaube (*Streptopelia turtur*): Ein Trupp von 248 Ex. wird auf einer Leitung bei Mönchhof/BGLD gesichtet (EKA, ARA) und 42 Ex. sitzen am 10.9. auf einem Leitungsdraht bei Urbersdorf/BGLD (FSA).

Steiermark: Nur eine Durchzugsmeldung eines einzelnen Ex. am 13.9. in Großwilfersdorf (FSA).

Wellensittich (*Melospittacus undulatus*): 1 Ex. sitzt am 18.9. im Rubens Park/W (GTE).

Nymphensittich (*Nymphicus hollandicus*): 1 weißes Ex. sitzt am 22.8. auf einer Leitung bei Mitterndorf/NÖ (KMA).

Pennantsittich (*Platycercus elegans*): 1 blaues Ex. wird am 26.12. und 6.3. in Münchendorf/NÖ gesehen (JFE).

Schleiereule (*Tyto alba*): 1 ad. Ex. bejagt am 8.11. die Brünner Straße bei Wolkersdorf/NÖ (TBD), 1 Ex. wird am 26.1. bei Strem/BGLD, 2 Ex. bei Heiligenbrunn/BGLD (CNÖ), sowie 2 Ex. am 27.1. bei Hagensdorf/BGLD gesichtet (CNÖ).

Uhu (*Bubo bubo*): 1 Ex. balzt am 30.11. in den Donauauen bei Hainburg/NÖ (MDE) und 1 Ex. ruft dort am 7.12. (NTE).

Steiermark: Nur eine steirische Meldung eines rufenden Ex. am 21.12. südlich des Krumpensees in etwa 1.000 m Seehöhe (PBI).

Sperlingskauz (*Glaucidium passerinum*): Winterbeobachtung in der Steiermark am 6.12. von FSP am Ratschfeld und PBI hört am 21.12. östlich der Zölzalm einen Rufer.

Steinkauz (*Athene noctua*): Einzige Meldung ist 1 Ex. am 26.12. bei Laa/Thaya/NÖ (MDE, JLA).

Waldkauz (*Strix aluco*): Meldungen von Rufern im November und Dezember nur von JMO aus Weng/Admont/STMK.

Habichtskauz (*Strix uralensis*): 1 Ex. wird am 3.12. auf der B 56 bei Strem/BGLD verletzt aufgefunden (wurde vermutlich von einem Auto angefahren) und wird in die Veterinärmedizinische Universitätsklinik gebracht (FGO).

Waldohreule (*Asio otus*): Besetzte Schlafplätze werden vom Friedhof Hausleiten/NÖ vom 7.10. bis 20.2. mit max. 9 Ex. gemeldet (CAU), 6 Ex. in Rabensburg/NÖ (UNÜ), im Kurpark Oberlaa/W halten sich vom 15.11. bis 21.2. 1-3 Ex. auf (ANE), vom 26.12. bis 24.2. schlafen max. 23 Ex. (MDE, JLA), 2 Paare halten sich bei der Biologischen Station Illmitz/BGLD den Winter über auf und vollführen am 17.2. die ersten Balzflüge (AGR).

Raufußkauz (*Aegolius funereus*): Ein steirischer Rufer am 21.12. in einem Altbuchenbestand NE der Zölzalm/STMK (PBI).

Mauersegler (*Apus apus*): Mind. 116 Ex. überfliegen am 31.8. das Seebad Illmitz/BGLD (EKA, ARA), zuletzt wird je 1 Ex. am 3. und 6.9. an den Güssinger Fischteichen/BGLD beobachtet (FSA).

Steiermark: Die letzte obersteirische Meldung am 8.8. in Bruck an der Mur, nachdem der Großteil Ende Juni abgezogen ist (HRE). In der Südsteiermark am 12.9. 3 Ex. in Graz und am 13.9. 3 Ex. an den Neudauer Teichen (FSA).

Eisvogel (*Alcedo atthis*): Beobachtungen von einzelnen Ex. im Herbst und Winter aus allen Landesteilen der Steiermark (JPU, GMA, JMO, RPI, PBI, RPO, KPO, FRU).

Bienenfresser (*Merops apiaster*): Ein Trupp von 70 Ex. wird am 23.8. zwischen Hohenau und Ringelsdorf/NÖ beobachtet (MBI, MBW, KDO, u.a.), ca. 100 Ex. jagen am 30.8. bei Neudeck/BGLD (OSA).



Wiedehopf (*Upupa epops*): Nur zwei Zugmeldungen von jeweils 1 Ex. am 3.8. am Anlandebecken Ringelsdorf/NÖ (MBI, BKA, JKY) und am 15.10. bei Illmitz/BGLD (JFH).

Wendehals (*Jynx torquilla*): Nur eine steirische Durchzugsmeldung am 1.9. von einem Ex. in der Nähe der Kläranlage in Admont (JMO).

Mittelspecht (*Dendrocopos medius*): Steiermark: Beobachtung eines Paares von FRU am 20.12. in Drauchen.

Kleinspecht (*Dendrocopos minor*): Steiermark: Herbst- und Winterbeobachtungen von HRE am 19.10., 14.3. und 24.3. am Murstau Köllach bzw. bei Übelstein S von Bruck an der Mur. Am 17.1. 1 ♂ am Murufer bei Deutschfeistritz (HPH).

Dreizehenspecht (*Picooides tridactylus*): Nur zwei steirische Beobachtungen am 27.9. von JPU auf der Soboth und von GMA am 5.1. am Stuhleck.

Haubenerle (*Galerida cristata*): Zahlreiche Einzelbeobachtungen in den Wintermonaten: im September aus Illmitz/BGLD (JFU), Zurndorf/BGLD (ARA), Horn/NÖ (DWA, AGR), im Oktober aus Tatten/BGLD (AGR), Oberwart/BGLD (PRD), Unterwart/BGLD (ABO), Kittsee/BGLD (AGR) und Oberschützen/BGLD (ABO), im November aus Horn/NÖ (DWA), Stockerau/NÖ (HAD), Gramatneusiedl/NÖ (KMA) und Laa/NÖ (MDE), im Dezember aus Horn/NÖ (DWA) und Neufeld/BGLD (RHA), im Jänner aus Horn/NÖ (DWA), Wien (GLO), im Februar aus Schwechat/NÖ (ARA) und Frauenkirchen/BGLD (AGR), im März aus Horn/NÖ (DWA) und Schwechat/NÖ (ARA). Einzige großräumige Untersuchung im Südburgenland (18 Orte in den Bezirken Güssing, Jennersdorf und Oberwart) im Jänner / Februar ergab insg. 17 Ex. mit max. 23 Ex. am 31.1. in Rechnitz (OSA).

Steiermark: Zwei Herbstbeobachtungen von JPU am 18.9. und 7.10. südlich von Graz. Eine Winterbeobachtung am 18.1. mit 5 Ex. am Straßenrand in der Nähe von Mühldorf bei Feldbach (GMA).

Heidelerche (*Lullula arborea*): Nur wenige Zugmeldungen von 1 Ex. am 15.7. und 7 Ex. am 21.7. bei Kleinnondorf/NÖ (BKO), 7 Ex. am 10.10. bei Moosbrunn/NÖ (KMA), sowie 11 Ex. am 12.10. bei Eisenstadt/BGLD (HPR).

Steiermark: Eine Durchzugsmeldung von 220-230 Ex. beim ersten Neuschnee am 24.10. westlich von Großhartmannsdorf (FSA).

Feldlerche (*Alauda arvensis*): Winterbeobachtungen aus Moschendorf/BGLD (FSA), Horn/NÖ (DWA), Herzogenburg/NÖ (MBU), Putzmannsdorf/NÖ (CSU), der Parndorfer Platte/BGLD (EKA, ARA), Dürnbach/BGLD (RRB, OSA), Langenhart/NÖ (FUI), St. Valentin/NÖ (FUI), St. Andrä/BGLD (AGR), Weigelsdorf/NÖ (RHA), Weinburg/NÖ (MBU) und Schrattenberg/NÖ (MDE) belegen die zunehmende Überwinterungstendenz der Art.

Steiermark: Durchzugsmeldungen von 20 bis 150 Ex. im Oktober aus der Südsteiermark (FSA, MFO).

Felsenschwalbe (*Ptyonoprogne rupestris*): Eine einzige Herbstbeobachtung von über 100 Ex. am 14.8. bei Hirschwang an der Rax/NÖ* (FSA, AOF).

Steiermark: Durchzugsmeldungen bis zum 2.10. von einzelnen Exemplaren am Gösser, dem Polstersattel und in St. Georgen (FSA, JSP, PBI).

Rauchschwalbe (*Hirundo rustica*): Am 28.8. übernachteten ca. 30.000 Ex. am Kühlteich Hohenau/NÖ (MRÖ), am 8.9. werden dort ca. 10.000 Ex. von 3 Baumfalken ins Schilf gejagt (CRO), und am 9.9. werden in Illmitz/BGLD noch fast flügge juv. Ex. gefüttert (AGR). Zuletzt wird 1 Ex. am 27.10. am Kühlteich Hohenau/NÖ gesichtet (RWE).

Steiermark: Am 3.9. ein Durchzug von über 1.000 Ex. in Fürstenfeld (FSA). Am 21.9. am Polstersattel im Laufe eines Vormittags 38 Ex. durchziehend. Die letzten steirischen Beobachtungen am 19.10. am Polstersattel (PBI) von je 1 Ex. am 24.10. W von Großhartmannsdorf (FSA) und am gleichen Tag in Techensdorf bei Leibnitz (FKN).

Mehlschwalbe (*Delichon urbica*): 1 Ex. wird am 14.8. bei Hirschwang an der Rax/NÖ (FSA, AOF) und zahlreiche Ex. am 17.9. in St. Valentin/NÖ gesehen (FUI).

Steiermark: Durchzugsmeldungen im September aus der gesamten Steiermark von Trupps bis 700 Ex. (FSA, CST, IMA, MFO). PBI beobachtet am 21.9. im Laufe eines Vormittags am Polstersattel einen Durchzug von min. 250 Ind. Die letzten Beobachtungen für dieses Jahr gelingen JSP und GSP am 26.9. in Ranten und GMA am 6.10. an den Neudauer Teichen.

Brachpieper (*Anthus campestris*): Einzige Meldung bildet ein Trupp von 14 Ex. am 17.8. auf einem Stoppelfeld bei Gattendorf/BGLD (ARA).

Baumpieper (*Anthus trivialis*): Steiermark: Durchzugsmeldungen am 11.10. von SZI in Brunnsee und am 26.10. von MFO in Goritz.



Wiesenpieper (*Anthus pratensis*): Wieder zahlreiche Meldungen aus Ostösterreich: am 3.10. ca. 100 Ex. bei Deutsch Schützen/BGLD bzw. ca. 500 Ex. bei Edlitz/BGLD (HLA), von 28.10. bis 25.1. kleine Trupps in der Feuchten Ebene/NÖ (KMA), ca. 20 Ex. am 29.10. in Allhau/BGLD (FSA), ca. 30 Ex. am 16.11. bei Gattendorf/BGLD (ARA), max. 40 Ex. am 15.12. im Raum Marchegg/NÖ (GWM), 12 Ex. am 2.1. beim Kraftwerk Freudenau/W (ARA), 2 Ex. am 3.1. bei Nickelsdorf/BGLD (ARA), 1 Ex. am 5.1. an der Leitha bei Ebenfurth/BGLD (RHA), 5 Ex. am 31.1. bei Jabing/BGLD (OSA), 11 Ex. am 12.2. bei Drösing/NÖ (MBI) und 1 Ex. am Breitensee/NÖ (GWM).

Steiermark: Eine obersteirische Durchzugsmeldung mit 25 Ex. am 11.10. in den Rosswiesen (RPO, KPO, MPO). Zwei südsteirische Beobachtungen von 3 Ex. am 18.9. südlich von Graz (JPU) und 5 Ex. am 18.10. von MFO in Goritz. Eine Winterbeobachtung mit 4 Ex. am 14.12. in Bierbaum an der Safen von FSA.

Rotkehlpieper (*Anthus cervinus*): Meldungen von je 1 Ex. am 21.9. (OSA) und am 27.9. am Darscho/BGLD (ARA).

Steiermark: Durchziehende Individuen von Ende September bis Anfang November aus der gesamten Steiermark (OSA, SZI, LKH, PKO, CNE).

Bergpieper (*Anthus spinoletta*): 2 Ex. am 1.9. an den Anlandebecken Ringelsdorf/NÖ (MRÖ), dort regelmäßige Trupps von 1-4 Ex. ab 16.10. (TZU). Abseits davon nur je 1 Ex. am 26.12. an der Donau bei Pöchlarn/NÖ (ARA), am 4.1. an der Fischa bei Fischamend/NÖ (EKA, ARA) und 1 Ex. am 24.1. an der Schwarza bei Gloggnitz/NÖ (CSU).

Steiermark: Eine steirische Durchzugsmeldung von JPU mit 17 Ex. am 24.10. in Kalsdorf bei Graz und Winterbeobachtungen von einem Ex. am 1.2. und 2 Ex. am 28.2. in der Mur bei Badl (HPH).

Schafstelze (*Motacilla flava*): Durchzugsmeldungen von ca. 60 Ex. am 1.9. bei Güssing/BGLD (RRB, OSA) und von 6 Ex. am 6.9. am Güssinger Fischteich/BGLD (FSA).

Steiermark: Nur zwei Durchzugsmeldungen im Oktober von FSA aus Neudau und Burgau.

Gebirgsstelze (*Motacilla cinerea*): Am 17.9. werden insg. 10 Ex. an der March/NÖ zwischen Angern und Marchegg gezählt (NTE), 1 Ex. am 2.10. am Illmitzer Klärteich/BGLD (AGR), bis zu 9 Ex. am 17.9. an der March/NÖ (NTE), max. 5 Ex. am 8.12. an der Leitha bei Ebenfurth/BGLD (RHA), sowie 1 Ex. am 6.1. bei Kraftwerk Freudenau/W (EKA, ARA).

Steiermark: Herbst- und Winterbeobachtungen aus der gesamten Steiermark von JSP, GSP und MFO.

Bachstelze (*Motacilla alba*): Max. 26 Ex. am 16.10. an den Absetzbecken Hohenau/NÖ (TZU).

Steiermark: Trupps bis zu 30 Ex. ziehen im September und Oktober in der gesamten Steiermark (JSP, GSP, RPO, KPO, MFO). Die letzte Beobachtung sind 20 Ex. im Laafeld am 24.10. von MFO.

Seidenschwanz (*Bombycilla garrulus*): Ein Trupp von 50 Ex. am 18.1. bei Bernhardsthal/NÖ (AGA), und RJA meldet 2 Ex. am 28.2. vom Rosenhain in Graz/STMK.

Wasseramsel (*Cinclus cinclus*): 1 Ex. wird am 2.11. an der Thaya bei Bernhardsthal/NÖ gesehen (JBA, KBA), weitere 2 Ex. halten sich am 4.2. an der Piesting bei Moosbrunn/NÖ auf (KMA).

Steiermark: Winterbeobachtungen (auch singende) aus der gesamten Steiermark von bis zu 6 Ex. (SZI, JSP, JMO, HKU, HRE).

Heckenbraunelle (*Prunella modularis*): Wenige Einzelmeldungen lassen auf Überwinterungen schließen: 1 Ex. am 1.12. in Oberwart/BGLD (PRD), 3 Ex. am 13.12. bei Marchegg/NÖ (TZU), 2 Ex. am 25.12. auf einer Brache bei Horn/NÖ (AGR), sowie 1 Ex. am 27.2. an Futterhaus in Wien 11. (WZA).

Steiermark: Mehrere Einzelbeobachtungen im Herbst und Winter (IMA, JSP). Nur eine Durchzugsmeldung von 18 bis 20 Ex. am 24.10. am Fuchsschweifteich (GMA). Den ganzen Winter über kann RJA 2 Ex. in seinem Garten in Graz/Stiftingtal beobachten.

Sprosser (*Luscinia luscinia*)*: 1 juv. Ex. wird am 16.8. am Anlandebecken Ringelsdorf/NÖ gefangen und beringt (KDO, u.a.).

Hausrotschwanz (*Phoenicurus ochruros*): Einzelne Überwinterer: 1 Ex. am 28.11. beim DoKW Greifenstein/NÖ (HMB), 5 Ex. am 9.12. auf der Donauinsel/W (CFI), 1 Ex. bei Mistelbach/NÖ (MDE, HKY), sowie 1 ad. ♂ am 9.2. in Wien 9. (DWA).

Steiermark: Mindestens 20 durchziehende Ind. beobachtet HRE am 26.10. am Murkanal W von Bruck/Mur. Die letzten Beobachtungen für dieses Jahr am 2.11. in Weißenbach bei Liezen von KPO, RPO und MPO und am 5.11. am Stuhleck von GMA. Am 7.12. beobachtet GMA, wie 1 stark geschwächtes Ex. in Gschaid bei Birkfeld von einem Auto überfahren wird.



Gartenrotschwanz (*Phoenicurus phoenicurus*): Einzige Herbstmeldung von 1 ♀ am 20.9. am Blassenstein bei Scheibbs/NÖ (EKA, ARA).

Braunkehlchen (*Saxicola rubetra*): Eine späte Beobachtung von 3 Ex. am 29.9. in einem Maisacker bei Leopoldau/W (CFI).

Steiermark: Einzelne Durchzugsmeldungen im September von KPO und RPO in Weißenbach bei Liezen, von HKU am Josefshof in Weinitzen und MFO in Zeltling bzw. am Laafeld.

Schwarzkehlchen (*Saxicola torquata*): Noch 2 späte Ex. werden am 4.11. in den Weingärten beim Sandeck/BGLD gesehen (LDÖ).

Steiermark: Im Brutgebiet am Josefshof bei Weinitzen entdeckt HKU am 1.9. 4 ♀ und 2 ♂; auch am 15.10. sind noch immer 3 Ex. anwesend. Am 16.9. beobachtet MFO 2 Ex. durchziehend im Laafeld. Am 12.10. halten sich noch 3 Ex. S von Graz auf (JPU). FSA entdeckt 3 ♂ und 1 ♀ noch am 28.10. in Hainersdorf.

Steinschmätzer (*Oenanthe oenanthe*): Am 25.9. beobachtet FSA 2 diesj. Ex. am Plankogel/STMK und JPU am 1.10. 2 Ex. S von Graz/STMK.

Amsel (*Turdus merula*): Aus Eisenstadt/BGLD wird eine Abnahme der "Stadt-Population" um 90 % gemeldet, die "Wald-Population" scheint von der Seuche nicht betroffen zu sein (HPR). Aus Oberwart/BGLD wird sogar eine Abnahme um 95 % gemeldet (PRD).

Wacholderdrossel (*Turdus pilaris*): Zahlreiche Beobachtungen aus Wien, dem Weinviertel/NÖ, der Feuchten Ebene/NÖ, dem Nordburgenland, dem Alpenvorland und dem Seewinkel/BGLD (zahlreiche Beobachter). Größter gemeldeter Einzeltrupp waren ca. 550 Ex. im Hansag bei Andau/BGLD (ANE), eine Zählung an der March/NÖ am 12.2. ergab 3.889 Ex. (MTK).

Steiermark: Nur zwei Meldungen von durchziehenden Ex. in der Südsteiermark im November von FSA.

Rotdrossel (*Turdus iliacus*): Viele Meldungen von 1.11.-11.3. aus Wien, dem Weinviertel/NÖ, dem Alpenvorland, den Donauauen/NÖ, dem Seewinkel/BGLD, dem Wiener Becken/NÖ (zahlreiche Beobachter). Größte gemeldete Trupps sind 43 Ex. am 28.12. in Großweikersdorf/NÖ (RKI) und noch 40 Ex. am 14.2. bei Marchegg/NÖ (TZU).

Steiermark: Eine Herbstbeobachtung am 19.10. mit 1 Ex. nördlich von Burgau (FSA) und zwei Winterbeobachtungen von jeweils 1 Ex. am 22.12. in Fürstenfeld und am 4.10. in Drauchen (FSA, FRU).

Misteldrossel (*Turdus viscivorus*): Nur wenige Wintermeldungen, insg. 15 Ex. werden am 15.12. in der March-Niederung/NÖ gezählt (MTK). Größter gemeldeter Trupp ist ca. 300 Ex. am 28.12. bei Großweikersdorf/NÖ (RKI).

Steiermark: Winterbeobachtungen vom Ratschfeld, von Altenmarkt bei Fürstenfeld und in Graz/Eggenberg (JSP, FSA, HRE).

Mariskensänger (*Acrocephalus melanopogon*): Vom 3. bis 24.9. singen 1-4 Ex. leise an den Güssinger Fischteichen/BGLD*, dort zuletzt 1 Ex. am 18.10. (FSA). Letzte Beobachtung an den March/Thaya-Auen sind 3 Ex. am 25./26.9. an den Anlandebecken Ringelsdorf/NÖ* (MBI, YMU, GWM, u.a.).

Schilfrohrsänger (*Acrocephalus schoenobaenus*): 2 Ex. am 18.10. und 1 Ex. am 22.10. an den Güssinger Fischteichen/BGLD bilden die spätesten Beobachtungen des Jahres (FSA).

Steiermark: 1 durchziehendes Ex. am 21.9. am Gartenteich von JSP und GSP in Ranten.

Gelbspötter (*Hippolais icterina*): Noch am 6.9. wird 1 Ex. an den Güssinger Fischteichen/BGLD gesehen (FSA).

Mönchsgrasmücke (*Sylvia atricapilla*): Einzige Winterbeobachtung ist 1 ♀ am 4.12. bei der Biologischen Station Illmitz/BGLD (AGR).

Steiermark: Letzte steirische Beobachtungen am 19.10. in Ranten (JSP, GSP) und am 24.10. in Graz (HPH).

Waldaubsänger (*Phylloscopus sibilatrix*): STMK: Durchzugsmeldungen Anfang September von FSA an den Neudauer Teichen und von GMA nordwestlich von Strallegg.

Zilpzalp (*Phylloscopus collybita*): Die letzten steirischen Beobachtungen am 26.10. bei fast geschlossener Schneedecke in Ranten (JSP, GSP), am 1.11. in Graz-Ragnitz (HPH) und am 4.11. in Großwilfersdorf (FSA).

Fitis (*Phylloscopus trochilus*): 1 singendes Ex. am 3.9. in St. Valentin/NÖ (FUI).

Grauschnäpper (*Muscicapa striata*): 4 Ex. sind am 10.9. am Stausee Urbersdorf/BGLD (FSA), die letzten 3 ad. Ex. halten sich am 14.9. in Horn/NÖ auf (DWA).



Zwergschnäpper (*Ficedula parva*): Steiermark: Eine Herbstbeobachtung von JPU am 12.9. in Kalsdorf bei Graz.

Trauerschnäpper (*Ficedula hypoleuca*): Nur wenige Zugmeldungen betreffen 1 „♀“ am 23.8. am Erlaufsee/NÖ (EKA, ARA), 1 Ex. am 31.8. im Seebad Illmitz/BGLD (EKA, ARA), sowie 10 Ex. am 10.9. am Stausee Urbersdorf/BGLD (FSA).

Steiermark: Durchzugsmeldungen (max. 10 Ex.) von Anfang bis Mitte September aus der gesamten Steiermark (JSP, GSP, JMO, FSA, CST, OSA).

Schwanzmeise (*Aegithalos caudatus*): Den ganzen Winter über werden Trupps von bis zu 20 Ex. in der gesamten Steiermark gesichtet (GMA, JMO, JSP, GSP, IMA, PBI, JPU).

Weidenmeise (*Parus montanus*): Einzige Wintermeldung aus den Niederungen bildet 1 Ex. am 24.1. bei Rabensburg/NÖ (JBA, u.a.).

Mauerläufer (*Tichodroma muraria*): 2 Ex. halten sich am 31.10. in aufgelassenem Steinbruch Vorderbrühl/NÖ und 1 Ex. bei Pottenstein/NÖ auf (AKO).

Steiermark: Eine Winterbeobachtung eines Ex. auf der Roten Wand am 5.12. von FSA.

Beutelmeise (*Remiz pendulinus*): Steiermark: Im Oktober Durchzügler am Spiegelteich, in Waldschach und S von Graz (JPU). Am 1.11. 3 Ex. in Eichfeld (SZI) und am 2.10. 1 Juv. an den Kirchberger Waldteichen (GMA).

Pirol (*Oriolus oriolus*): Steirische Letztbeobachtung betrifft 1 diesj. Ex. am 2.9. in Altenmarkt bei Fürstenfeld (FSA).

Neuntöter (*Lanius collurio*): Obersteirische Letztbeobachtung am 15.9. in Weißenbach bei Liezen (KPO, RPO). In der Südsteiermark der Letzte am 20.9. in Brunnsee (SZI).

Raubwürger (*Lanius excubitor*): Zahlreiche nachbrutzeitliche Beobachtungen in den Brutgebieten an der March/NÖ, dem Waldviertel/NÖ, sowie Winterbeobachtungen aus dem Seewinkel/BGLD, dem Marchfeld/NÖ, dem Wiener Becken/NÖ, dem Weinviertel/NÖ, dem Nordburgenland, dem Alpenvorland, dem Machland Süd/NÖ, der Parndorfer Platte/BGLD (zahlreiche Beobachter). Am 18.3. ist 1 Ex. in Wien Unterlaa (HGR).

Steiermark: Schon am 17.9. zeigt sich das erste Ex. in Großsteinbach (FSA) und am 25. und 28.9. in Laafeld und Dietzen (MFO). Am 26.10. findet JPU ein Ex. mit gebrochenem Genick südlich von Graz. Ab November eine ganze Reihe von Beobachtungen einzelner Ex. aus Weißenbach bei Liezen, Hall bei Admont, Klösch, Aigen bei St. Anna, Flutten- Gießelsdorf, Josefhof-Weinitzen (Graz), Großböden, Wuggau/St. J., Weitendorf, Kalsdorf, Mitterlabill, Grasdorf, St. Stefan/Rosental, Jagerberg, Seibersdorf, Brunnsee und in Lafnitz (HKU, AKU, MFO, JMO, KPO, RPO, FRU, JPU, SZI). Letztbeobachtung am 29.2. von FRU in Klösch.

Östlicher Raubwürger (*Lanius excubitor homeyeri*): 1 Ex. mit Merkmalen dieser östlichen Unterart wird vom 22.1.-15.2. bei Bernhardsthal/NÖ gesichtet und stellt den 2. Nachweis in Österreich dar (GJU, ARA, GTE, u.a.)!

Elster (*Pica pica*): Ca. 100 Ex. am 1.12. in Oberwart/BGLD, dort langjähriger Schlafplatz von ca. 30 Ex. im Stadtgebiet (PRD), weitere Ansammlung von 54 Ex. am 26.12. in Siegendorf/BGLD (RKI). Größter gemeldeter Schlafplatz am Ortsrand von Krems/NÖ mit gezählten 322 Ex. am 7.2. (KMA).

Dohle (*Corvus monedula*): Es gibt zwar einige Meldungen von nachbrutzeitlichen Ansammlungen (zahlreiche Beobachter), Winterschlafplätze werden jedoch nicht gemeldet.

Steiermark: 20 Ex. am 24.10. im Laafeld (MFO).

Saatkrähe (*Corvus frugilegus*): Erste Meldung von 15. Ex. am 1.9. in Wien 22. (HPA), größere Trupps von mehreren 1.000 Ex. werden am 20.10. aus Wien gemeldet (NTE), ein Schlafplatz von bis zu 20.000 gemeinsam mit Dohlen am 23.11. in Laa/NÖ (MDE), sowie ein weiterer Schlafplatz in Alterlaa/W (AGR).

Steiermark: Die ersten 40 Ind. am 18.10. im Laafeld (MFO). Am 24.10. sind dort mehr als 1.000 zu beobachten (MFO). In der Obersteiermark Beobachtungen von max. 40 Ind. ab dem 31.10. bis zum 19.11. in der Nähe von Weng/Admont (JMO, HMO).

Rabenkrähe (*Corvus corone corone*): 1 Teilalbino am 6.10. in Halbenrain/STMK (MFO).

Kolkrabe (*Corvus corax*): Winterbeobachtungen ab September von jeweils 1-3 Ex. aus dem Wienerwald/NÖ, dem Waldviertel/NÖ, aus Wien, dem mittleren Burgenland, aus dem Weinviertel/NÖ, aus Eisenstadt/BGLD (zahlreiche Beobachter). Bemerkenswert sind 17 Ex., die am 18.9. bei Untersiebenbrunn/NÖ beobachtet werden (WHA).

Steiermark: Abseits der Brutgebiete 1 Ex. am 14.9. in St. Peter/Sulmtal (CST).



Star (*Sturnus vulgaris*): Mind. 20.000 Ex. am 16.10. am Absetzbecken Hohenau/NÖ (USB, u.a.), Trupps bis zu 50 Ex. können im Winter im Weinviertel/NÖ, dem mittleren Burgenland, im Wiener Becken/NÖ und in Wien beobachtet werden (zahlreiche Beobachter).

Steiermark: Erster großer Zugtrupp mit 3.000 Ex. am 23.9. in Pölsen (MFO). Danach kleinere Trupps nördlich von Birkfeld und in Ranten (JSP, GSP, GMA). 5.000 Ex. am 7.10. am katholischen Friedhof in Bad Radkersburg (MFO).

Schneefink (*Montifringilla nivalis*): Keine Meldungen aus den Niederungen.

Buchfink (*Fringilla coelebs*): Steiermark: Die größten Zugtrupps mit mehr als 2.000 Ex. nördlich von Großwilfersdorf und mehr als 1.000 Ex. westlich von Großhartmannsdorf, beide am 24.10. (FSA). Am 19.10. beobachtet PBI im Laufe eines Vormittags am Polstersattel in 1.600 m Seehöhe mindestens 200 ziehende Ex.

Bergfink (*Fringilla montifringilla*): 3 Ex. am 12.10. in Wien 13. (AGR), 1 Ex. am 26.10. in St. Valentin/NÖ (FUI), am 19.1. 1 ♂ in Goldgeben/NÖ (CAU), mind. 27 Ex. am 31.10. in Scheibbs/NÖ (EKA, ARA), 1 ♂ am 28.2. in Goldgeben/NÖ (CAU).

Steiermark: Der erste große Trupp mit mindestens 1.000 Ind. am 25.11. nördlich von Weng/Admont (JMO). Am 31.12. beobachtet GMA 500 Ex. für eine halbe Stunde in Hinterleiten bei Gscheid. Danach sind am 1.1. 2-3.000 Ex. in Siepersdorf/Kulm (OSA) sowie mehrere hundert Ex. im Murtal bei Badl (HPH). Im Jänner beobachtet JMO regelmäßig mehr als 50 Ex. bei Weng/Admont. Der letzten großen Trupps mit ca. 100 Ex. am 20.2. in Hinterleiten bei Gscheid (GMA) und 40 Ex. am 28.2. in Graz am Rosenhain (RJA).

Girlitz (*Serinus serinus*): 8 Ex. am 13.1. und 4 Ex. am 12.2. bei Drösing/NÖ deuten auf eine Überwinterung hin (MBI).

Steiermark: Das letzte Ex. wird am 1.11. in Ranten von JSP und GSP gesichtet.

Grünling (*Carduelis chloris*): Größter Schwarm waren ca. 6-700 Ex. am 11.12. in einem Sonnenblumenfeld bei Neuheiligenkreuz/BGLD (FSA).

Stieglitz (*Carduelis carduelis*): Max. 220 Ex. am 31.10. bei den Anlandebecken Ringelsdorf/NÖ (TZU).

Steiermark: 38 durchziehende Ex. am 19.10. am Polstersattel (PBI). Keine Beobachtungen großer Trupps in diesem Winter in der Steiermark.

Erlenzeisig (*Carduelis spinus*): Steiermark: Größter Trupp ist ein Schwarm von ca. 3.000 Ex. in einem Fichtenwald nördlich von Ratten, den GMA am 19.2. beobachtet.

Bluthänfling (*Carduelis cannabina*): Größter gemeldeter Trupp waren ca. 400 Ex. am 31.1. bei Schandorf/BGLD bzw. ca. 3-400 Ex. am 21.2. bei Moschendorf/BGLD (OSA).

Steiermark: 100 Ind. werden am 12. und 16.10. von MFO bei Sieldorf gesichtet. FSA beobachtet am 24.10. mehrere Trupps von bis zu 80 Ind. in der Nähe von Großwilfersdorf.

Berghänfling (*Carduelis flavirostris*): Zahlreiche Wintermeldungen, vor allem aus dem Seewinkel/BGLD: 11 Ex. am 4.11. am Oberstinker See (MGA), ca. 100-120 Ex. vom 20.-22.11. an der Neubruchlacke (MGA, MBU, THO), wo am 6.3. ca. 200 Ex. gemeldet werden (OSA), 23 Ex. am 26.11. am Illmitzer Albersee (AGR), ca. 100 Ex. bei der Langen Lacke (GWI), zuletzt 9 Ex. am 10.3. am Illmitzer Zicksee (AGR). Abseits vom Seewinkel 1 am 15.12. bei Oberweiden im Marchfeld/NÖ* (NTE) und 2 Ex. am 12.2. bei Hausbrunn/NÖ* (TZU).

Fichtenkreuzschnabel (*Loxia curvirostra*): Einzige Wintermeldung aus den Niederungen sind 3 Ex. am 15.12. bei Markthof/NÖ (KDO).

Kernbeißer (*Coccothraustes coccothraustes*): Größter gemeldeter Trupp waren ca. 110 Ex. am 18.1. bei Luisling/BGLD (OSA).

Steiermark: 4 durchziehende Ex. am 19.10. am Polstersattel (PBI). Mehrere Winterbeobachtungen in der gesamten Steiermark (GPR, GMA, JMO, CST, IMA). Die größten Trupps stammen mit 25 Ex. am 3.2. in Waisenegg von GMA und am 1.1. mit ca. 12 Ex. am Schirmitzbühel von GPR.

Schneeammer (*Plectrophenax nivalis*): 2 ♀ und 1 ♂ am 5.11. am Darscho/BGLD (LDÖ) und 2 ♂ (SK) am 6.12. bei Wartberg/NÖ (HAD, RKO).

Steiermark: SZI, FSA und PKO können am 31.1. ein ♂ im 1. Winterkleid bei Fehring beobachten.

Goldammer (*Emberiza citrinella*): Größter gemeldeter Trupp waren ca. 6-700 Ex. am 28.12. bei Luisling/BGLD (OSA).

Steiermark: Einige Winterbeobachtungen (JSP, MFO). Den größten Trupp mit 44 Ex. kann JSP am 4.12. in Ranten beobachten.



Zippammer (*Emberiza cia*): Einzige Herbstmeldung von 1 Ex. am 19.9. auf der Raxalpe/NÖ (LST).

Grauammer (*Miliaria calandra*): 15 Ex. am 30.10. an den Anlandebecken Ringelsdorf/NÖ (TZU), mind. 30 Ex. am 9.12. bei Ginzersdorf/NÖ (WHA), max. 8 Ex. am 15.12. an der Langen Luß/NÖ (GWM), 133 Ex. am 17.1. bei Marchegg/NÖ (RRI, TZU), 3 Ex. am 31.1. bei Moschendorf/BGLD (OSA), sowie 1 singendes Ex. am 5.2. bei Kleinhadersdorf/NÖ (MDE).

Redaktionsschluß für das nächste Heft ist der **28. Jänner 2005**. Die folgende Ausgabe beschäftigt sich mit dem Frühjahrszug und den Brutzeitbeobachtungen 2004. Schicken Sie bitte Ihre Beobachtungen auf den im Büro erhältlichen Meldekarten rechtzeitig ans Wiener BirdLife-Büro bzw. für Beobachtungen aus der Steiermark an Hartwig W. Pfeifhofer (Adresse siehe Impressum).

Die Redaktion ersucht um zeitgerechte Einsendung der Meldungen!

Ausfüllen der Meldekarten:

Grundsätzlich sind zur Meldung interessanter Vogelbeobachtungen die im BirdLife-Büro erhältlichen und altbewährten ID-Zetteln auszufüllen. Zetteln oder Sammlisten in jeglicher Form sind natürlich auch willkommen, wobei wir darauf hinweisen möchten, daß diese zumindest die Eckdaten (Vogelname, Beobachtungsort, Anzahl der Individuen und Beobachtervor- und Nachname) enthalten müssen, um hier zitiert werden zu können. Beobachtungen von mit * gekennzeichneten Arten werden nur zitiert, wenn auch ein Beobachtungsprotokoll eingeschickt wurde. Weitere Informationen, die in der BirdLife-Datenbank gespeichert werden, sind die Koordinaten der jeweiligen Rasterminute (N. Breite, Östl. Länge), sowie (jedenfalls bei Brutnachweisen) die Seehöhe.

Helfen Sie mit, möglichst viele und vollständige Beobachtungen zu sammeln, damit wir eine fundierte Basis für unsere weitere Arbeit im Bereich des Vogelschutzes haben!

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelkundliche Nachrichten aus Ostösterreich](#)

Jahr/Year: 2004

Band/Volume: [0015](#)

Autor(en)/Author(s): Tebb Graham, Malicek Kurt, Brandner Johann, Biedermann Peter H.W.

Artikel/Article: [Beobachtungen Herbst 2003 und Winter 2003/04. 16-35](#)